AMTSBLATT DER STADT HECHINGEN WWW.HECHINGEN.DE

STADTSPIEGEL

Nummer 6 • 9. Februar 2018



Hechinger Fasnet 2018

FASNETSFREITAG, 9.2.

11.00 h, Rathaus Weilheim
Fleckafasnet der Hutzlabäuch

14.00 h, Stadthalle Museum
Seniorenball - Ball der junggebliebenen Narren

14.00 h, Festhalle Stetten
Kinderball Hagaverschrecker

19.00 h, Wirtshaus Fecker
Bunter Abend mit der Original Lumpenmusik Hechingen

20.00 h, Stadthalle Museum
Hexenball der Zollerhexen

FASNETSSAMSTAG, 10.2.

10.30 h, Bechtoldsweiler
Wurstwagen der Ehrenwald Dister

13.00 h, Festhalle Schlatt
Straßenfasnet in Schlatt

20.00 h, Stadthalle Museum
Preisball der Narrhalla Hech.

20.00 h, Festhalle Stein
Zunftball der Sadbolla

20.00 h, Festhalle Stetten
Zunftball der Hagaverschrecker

FASNETSSONNTAG, 11.2.

11.00 Uhr, Festhalle Boll
Kinderball der Hasawedel

LUMPENMONTAG, 12.2.

Lumpentreiben in der Stadt und den Stadtteilen

10.00 h, Zunftstube Zollerhexen
Lumpenschminken

14.30 h, Bürgerh. Bechtoldsw.
Kinderball Ehrenwald Dister

18.00 h, Marktplatz Hechingen
Massenkonzert

20.00 h, Bürgerh. Bechtoldsw.
Ball der Ehrenwald Dister

FASNETSDIENSTAG, 13.2.

13.30 h, Hechingen
Großer Fasnetsumzug

Nach dem Umzug
Konzert der Gugguba auf dem Obertorplatz / Betrieb in der Stadth. Museum und in den Hallen Boll und Schlatt (Kinderball)

18.00 h, Schulhaus Weilheim
Fasnetsvergraben

18.30 h, Schlatt
Fasnetsverbrennen

19.00 h, Rathaus Stein
Fasnetsverbrennen

20.00 h, Schloßplatz
Narrenspiel und Pestmännle verbrennen

ASCHERMITTWOCH, 14.2.

18.30 h, Festhalle Stetten
Eieressen

20.00 h, Boll, Dorfstraße
Trauerzug zur Festhalle und Fasnetsvergraben



AUF EINEN BLICK



Städtische Einrichtungen

Stadtverwaltung
Marktplatz 1, 72379 Hechingen
Tel. 07471 940-0, Fax 07471 940-108
Internet: www.hechingen.de
E-Mail: info@hechingen.de
Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr
Do. 14.00 - 18.00 Uhr

Bürgerbüro
Kirchplatz 12, Tel. 07471 940-211 bis -214
Fax 07471 940-210, E-Mail: info@hechingen.de
Mo. u. Mi. 8.30 - 13.00 Uhr
Di. u. Do. 8.30 - 13.00 Uhr
14.00 - 18.00 Uhr
Fr. 8.30 - 13.00 Uhr
Sa. 10.00 - 12.00 Uhr

Städtische Werke
Eigenbetrieb Entsorgung und Stadtwerke
Alte Rottenburger Str. 5
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
Internet: www.stadtwerke-hechingen.de
E-Mail: info@stadtwerke-hechingen.de
Kostenlose Störungsnummer für Gas- u. Wasserstörungen: Tel. 08000 936533
Mo. - Fr. 8.00 - 12.00 Uhr
Mo. - Mi. 13.45 - 16.15 Uhr
Do. 13.45 - 18.00 Uhr

Eigenbetrieb Betriebshof
Gammertinger Str. 4
Tel. 07471 936570 und 936571
Fax 07471 936577
E-Mail: info@betriebshof-hechingen.de

Stromnetzgesellschaft Hechingen
Alte Rottenburger Straße 5
Tel. 07471 9365-0, Fax 07471 9365-30
Internet: www.stromnetz-hechingen.de
E-Mail: info@sng-hechingen.de
Kostenlose Störungsnummer für Stromstörungen (Netze BW): Tel. 0800 3629477

Stadtbücherei
Münzgasse 4, Tel. 07471 6218-06
Internet: wwwopac.rz-kiru.de/hechingen
Di. 13.00 - 18.00 Uhr
Mi. 10.00 - 13.00 Uhr
Do. 15.00 - 19.00 Uhr
Fr. 15.00 - 18.00 Uhr
Sa. 10.00 - 12.00 Uhr

Freibad
Badstraße, geschlossen

Volkshochschule
Münzgasse 4/1, Tel. 07471 5188
Internet: www.vhs-hechingen.de

Hohenzollerisches Landesmuseum
Schloßplatz 5, Tel. 07471 6218-47
Internet: www.hzl-museum.de
Mi. bis So. u. Feiertage 14.00 - 17.00 Uhr

Zweckverband Jugendmusikschule
Hospitalstr. 6, Tel. 07471 621803
Internet: www.musikschule-hechingen.de

Jugendzentrum (JuZ)
Kaufhausstraße 9, Tel. 07471 621810
E-Mail: info@juz-hechingen.de
Di. 16.00 - 18.00 Uhr
18.00 - 20.00 Uhr Mädchengruppe
17.45 - 20.00 Uhr Fußball (Gymn.)
Mi. 14.00 - 20.00 Uhr
Do. 16.00 - 20.00 Uhr
Fr. 16.00 - 20.00 Uhr
Sa. 14.00 - 18.00 Uhr

NOTDIENSTE



Apotheken

Samstag, 10. Februar
Stadt-Apotheke am Obertorplatz, Hechingen
Tel. 07471 15562

Sonntag, 11. Februar
Obere Apotheke Haigerloch
Tel. 07474 95960

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Nach 19.00 Uhr und Sa./So.
und Feiertage Tel. 116117

Fachärztlicher Bereitschaftsdienst

Kinderarzt: Tel. 0180 6070710
Sa. u. So. und Feiertage
10.00 - 19.00 Uhr
Augenarzt: Tel. 0180 1929340
Gynäkologe: Tel. 07433 9092-0
HNO-Arzt: Tel. 0180 6070711
Sa., So. u. Feiertage 8.00 - 20.00 Uhr
Zahnarzt: Tel. 0180 5911690
Sa., 8.00 Uhr - Mo., 8.00 Uhr
und Feiertage

Wichtige Rufnummern

Feuerwehr/Notruf: Tel. 112
Polizei: Tel. 110
Krankentransport: Tel. 19222

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen
Tel. 07471 984860 oder 0171 3104002
Polizeirevier Hechingen: Tel. 07471 9880-0
Telefonseelsorge Neckar-Alb:
Tel. 0800 1110111
Gift-Notruf Freiburg: Tel. 0761 19240
Frauenhaus Zollernalbkreis e.V.:
Tel. 07433 8406
Beratungsstelle für Tagesmütter/-väter:
Tel. 07471 7397991, 07433 381671
Beratungsstelle für Eltern, Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene sowie Schwangerenberatung und Schwangerenkonfliktberatung:
Tel. 07471 93091710

ENERGIEAGENTUR ZOLLERNALB

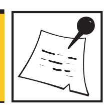


Folgende Sprechzeiten können im **Rathaus Hechingen** für Sie reserviert werden:
dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr
donnerstags von 15.00 bis 18.00 Uhr

Bitte vereinbaren Sie Ihren persönlichen Beratungstermin über die Geschäftsstelle der Energieagentur Zollernalb unter **Tel. 07433 92-1385** oder per **E-Mail: energieagentur@zollernalbkreis.de**

Weitere Informationen finden Sie im Internet unter **www.energieagentur-zollernalb.de**

KULTURKALENDER



Veranstaltungen

Fastnacht: siehe Titelseite

Sonderausstellungen

Nostalgische Zeitreise - Historische Kaufläden und Puppenstuben
bis So., 8.4.2018
Hohenzollerisches Landesmuseum
Mi. bis So. und an Feiertagen
14.00 - 17.00 Uhr (geschlossen am 30.3., 2.4. und 21.5.2018)

Oh Hechingen, du Schräge
16.2. - 20.4.2018, Rathausgalerie
Mo. - Fr. 8.30 - 12.30 Uhr
Do. 14.00 - 18.00 Uhr
So. 18. + 25.2. je 14.00 - 17.00 Uhr
Eröffnung: Fr., 16.2., 19.00 Uhr

"Vision und Gestalt"
Ingrid Ritterbusch & Ela Hartelt
bis 18.2.2018, Villa Eugenia
Sa. 15.00 - 17.00 Uhr
So. 14.00 - 17.00 Uhr

Dauerausstellungen

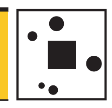
Hohenzollerisches Landesmuseum
Schloßplatz 5, Mi. bis So. und Feiertage:
14.00 - 17.00 Uhr, www.hzl-museum.de

Geschichte der Hechinger Juden
Alte Synagoge, So., 14.00 - 17.00 Uhr
https://synagogehechingen.jimdo.com/

Die Villa Eugenia und ihre Bewohner
Villa Eugenia, Zollernstraße 10
Sa. und So., 14.00 - 17.00 Uhr
www.villa-eugenia.de

Oldtimermuseum Zollernalb
Deutsches Kalendermuseum
Obere Mühlstraße 7
sonn- und feiertags, 13.00 - 18.00 Uhr
oder nach Terminvereinbarung
www.oldtimermuseum-zollernalb.de

MÄRKTE



Samstag, 10. Februar
7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Unterstadt, auf der Johannesbrücke
Oberstadt, Rathausvorplatz

Mittwoch, 14. Februar
7.00 - 12.30 Uhr Wochenmarkt
Oberstadt, Marktplatz

DAS RATHAUS INFORMIERT



Landschaftsarchitekt Albrecht Schaal stellt Entwurf seines Pflegewerkes für den Fürstengarten vor

Wer mit Landschaftsarchitekt Albrecht Schaal durch den Fürstengarten geht, hat danach ein ganz anderes Bild des im Stil klassischer englischer Landschaftsgärten angelegten Parks im Kopf als zuvor. Ein schmaler Schattengang führte auf das Billardhäuschen, da war eine Baumgruppe angelegt, dort ein kleiner gewundener Fußweg – und vor allem: die Blickbeziehungen. Zur Burg Hohenzollern, zur Villa Eugenia, ins Feilbachtal, in die Stadt. Schaal lässt den Kosmos an phantasievoller Gartenarchitektur des 19. Jahrhunderts vor der Haustüre der Villa Eugenia lebendig werden.



Ein solcher Rundgang fand am Dienstag dieser Woche auf Einladung des Ersten Beigeordneten Philipp Hahn statt. Denn der als Baudenkmal eingestufte Fürstengarten ist aus der Form geraten, die ursprüngliche Anlage und das dahinterstehende Konzept waren bereits seit Jahrzehnten nicht mehr Grundlage für die Pflege. Die Stadt hat deswegen letztes Jahr Albrecht Schaal beauftragt, ein Pflegekonzept zu erstellen, das den Landschaftspark wieder in die Zeit vor rund 150 Jahren zurückversetzen soll.
Bei Sonnenschein und Temperaturen um den Gefrierpunkt erläuterte Schaal gute zwei Stunden einen Entwurf seines Werks, die Fertigstellung ist für April vorgesehen. Mit dabei waren Vertreter der Gemeinderatsfraktionen, des NABU, Ortsgruppe Hechingen, der Freunde des Fürstengartens sowie der Stadtverwaltung. Der Zeitpunkt war bewusst gewählt: Zum einen sind die Strukturen im Park vor der Vegetationsphase bestens zu erkennen, zum anderen ging es auch darum, sich über erste Maßnahmen Gedanken zu machen. Diese müssen vor Beginn der Vogelbrutsaison durchgeführt werden.
Eingangs erklärte Schaal, der wichtigste Aspekt bei seinem Konzept sei, Denkmal- und Naturschutz zu vereinbaren. Der Park ist schließlich nicht nur ein Baudenkmal, sondern auch Lebensraum für eine Vielzahl von Tieren, speziell für Vögel und Fledermäuse.
Aus historischer Sicht gilt es vor allem, die massenhafte Naturverjüngung von Ahorn- und Eschenhölzern im Park in den Griff zu bekommen. Diese bieten als junges Unterholz aber idealen Aufenthaltsraum für Vögel. Schaal machte hier deutlich, dass sein Konzept insbesondere eines vorsieht: Pflanzungen - von Bäumen, Büschen und auch Stauden, und zwar in artenreicher Vielfalt. Dadurch entstehen vielfältigere Biotope, was wiederum auch dem Artenreichtum in der Tierwelt zugute kommt.
Das "Parkpflegewerk Fürstengarten" sieht eine Gliederung in 5 Bereiche vor, für die Bearbeitung jedes Bereichs ist ein Jahr vorgesehen. Gestartet wird das Programm 2019, aber auch schon für 2018 sind kleinere Maßnahmen vorgesehen, und zwar im Bereich südlich des neuen Spielplatzes, dem Bereich 1. Dort wurde bereits letztes Jahr der ehemalige Weg auf den "Seufzerhügel" wieder hergestellt und auf diesem eine plane Ebene errichtet, die demnächst auch wieder von einem Pavillon gekrönt werden wird. Aber auch die Neugestaltung rund um den Hügel soll in Angriff genommen werden, der ursprüngliche Zustand ist gut anhand einer alten Lithographie dokumentiert. Bäume und Sträucher werden gepflanzt, Ahorn- und Eschenstangenholz entfernt. Über die Durchführung dieser Maßnahmen waren sich die Anwesenden einig.
Parkpflege braucht Zeit, aber man darf bereits jetzt gespannt sein, wie sich Hechingens kleine grüne Lunge in den nächsten Jahren entwickeln wird.

Die Weißen Väter sind in Hechingen angekommen

17 Patres und 2 Schwestern der Afrikamissionare, wegen der Übernahme traditioneller nordafrikanischer Kleidung auch als Weiße Väter bekannt, haben jetzt im "Missionshaus Marienheim" in Hechingen eine neue Heimat gefunden. Ihr bisheriges Missionshaus in Haigerloch ist für die kleine Gemeinschaft zu groß geworden und wird verkauft.
Am Dienstag dieser Woche machte Hechingens Erster Beigeordneter Philipp Hahn gemeinsam mit Ortsvorsteher Günther Konstanzer aus Bechtoldsweiler einen Antrittsbesuch in dem eigens für die Patres hergerichteten Haus. Hahn zeigte sich beeindruckt von der vitalen Hausgemeinschaft, das Durchschnittsalter liegt bei 79 Jahren.
In dem eigens für die Weißen Väter von der Stiftung St. Elisabeth hergerichteten Haus ist alles aufs Beste eingerichtet. Drei Mitarbeiterinnen, die von Haigerloch nach Hechingen gewechselt haben, unterstützen die Patres in der Hauswirtschaft. Zwei Patres und die beiden über 90 Jahre alten Schwestern, die einst in der Hauswirtschaft wirkten, sind im Neubau des Marienheims untergebracht.



Eine kleine und wunderschöne Kapelle wurde im Marienheim eingerichtet, dort wird allmorgendlich Gottesdienst gehalten.

Keine gewöhnlichen Lebensläufe sind es, die die Männer geprägt haben: Nach einem grundlegenden Philosophiestudium und einem Theologiestudium in Kanada, Belgien oder Nordafrika ging es zur Missionsarbeit, meist in Gegenden südlich der Sahara. Dort wurden Pfarreien gegründet, Schulen und Krankenstationen errichtet. Pater Heinrich Österle aus Sickingen arbeitete 50 Jahre im Kongo. Grundlegend für seine Arbeit war natürlich die Sprachkenntnis. Österle hat sowohl Kisuaheli gelernt als auch zwei davon völlig verschiedene kleinere afrikanische Sprachen.
Pater Superior Albert Schrenk betont, dass die Afrikamissionare immer auch gut mit den Muslimen an ihren Wirkungsorten ausgekommen seien: "Viele davon gingen in unsere Schulen." Mit dem Erstarken der IS-Milizen werde allerdings auch für die Weißen Väter die Arbeit in Afrika zunehmend schwieriger. Weiße Väter gibt es übrigens noch viele, allerdings kommen diese inzwischen fast alle aus Afrika selbst.
Die Patres in Hechingen nehmen nach wie vor seelsorgerische Aufgaben wahr im gesamten Kirchenbezirk. Pater Österle zelebriert zum Beispiel jeden Samstag in der Kapelle des ehemaligen Kreiskrankenhauses eine Messe. Auch die Beziehungen nach Haigerloch und Umgebung werden weiter gepflegt. Zu schätzen

wissen die Patres zudem die hervorragende Lage des Marienheims mit vielen Einkaufsmöglichkeiten in der Nähe.
Dieses Jahr können die Afrikamissionare übrigens ihren 150. Geburtstag feiern: Die Missionsgesellschaft wurde 1868 von dem französischen Erzbischof von Algier, Kardinal Lavigerie, gegründet.

Dienststellen und Einrichtungen der Stadt – besondere Öffnungszeiten über Fasnacht

Kernverwaltung
Die Dienststellen der Stadtverwaltung im Bürgerbüro, im Rathaus und im Technischen Rathaus in der Neustraße sind am Lumpenmontag, 12. Februar 2018, ganztägig und am Fasnachtsdienstag, 13. Februar 2018, ab 12.30 Uhr geschlossen.

Stadtbücherei
Die Stadtbücherei ist am Fasnachtssamstag, 10. Februar 2018, und am Fasnachtsdienstag, 13. Februar 2018, geschlossen.

Städtische Werke
Die Städtischen Werke, Alte Rottenburger Straße 5, sind am Lumpenmontag ganztägig und am Dienstagnachmittag geschlossen.

Verkehrsbehinderungen und Sperrungen

Fahrradweg nach Stein unterbrochen
Wegen Leitungsverlegungen ist der Radweg entlang der Haigerlocher Straße zwischen den Firmen Geiger und Hipp den ganzen Februar über gesperrt.

Vorsicht: Treibjagd entlang der Landesstraße 410
Am Samstag, 10. Februar, findet eine Treibjagd statt, von der auch der Abschnitt der L 410 zwischen der Anschlussstelle B 27 und der Abfahrt "Neue Rottenburger Straße" betroffen ist. Es werden Sicherungsmaßnahmen entlang der Straße durchgeführt, um Vorsicht wird gebeten.

Lumpenmontag
Am Lumpenmontag, 12. Februar, sind der Kirchplatz und der Marktplatz wegen des Lumpentreibens ab 12.00 Uhr bis zum Dienstag, 8.00 Uhr, für den Verkehr voll gesperrt, die Parkplätze sind in dieser Zeit ebenfalls gesperrt. Für die Altstadtbewohner gilt dann die übliche Zufahrtsregelung Altstadt-Ost.

Fasnachtsdienstag
Am Fasnachtsdienstag, 13. Februar, findet um 13.30 Uhr der Umzug in Hechingen statt. Die Aufstellung ist in der Hofgartenstraße, die ab 12.00 Uhr gesperrt ist. Die Umzugsstrecke wird entsprechend vor Beginn des Umzugs gesperrt: Bahnhofstraße, Herrenackerstraße, Staig, Schloßplatz, Schloßstraße, Kirchplatz, Obertorplatz. Entlang der Umzugsstrecke gilt Parkverbot.
Während des Pestmännleverbrennens am Dienstagabend, ca. 19.00 bis 22.00 Uhr, sind die Schloßstraße ab Höhe Münzgasse sowie der Schloßplatz für den Verkehr voll gesperrt, ebenso die Parkplätze auf dem Schloßplatz.

Staig für weitere zwei Monate gesperrt
Der zweite Bauabschnitt für die Erneuerung der Versorgungsleitungen in der Staig beginnt am 14. Februar. Die Staig wird dann für den Verkehr voll gesperrt, die Arbeiten finden im Bereich zwischen der Abzweigung Runkellenstraße und dem Gebäude Staig 11 statt. Die Arbeiten dauern bis Ende April.

Öffentliche Ausschreibung nach VOB

Bauvorhaben: Realschule Hechingen
Neubau Räume für Ganztagesschule

Ausgeschriebene Leistungen:	Zimmererarbeiten (Holzständerbauweise)
Ausführungszeitraum:	Mai 2018 bis Juni 2018
Eröffnungstermin:	2. März 2018, 11.00 Uhr

Die vollständige Veröffentlichung kann auf der Homepage der Stadt Hechingen, www.hechingen.de, eingesehen werden.

Bürgermeisteramt 72379 Hechingen
vertreten durch: Philipp Hahn, Erster Beigeordneter

Pures Glück schön verpackt



Auch in diesem Jahr gibt es wieder das Apfelglück der Zollernstadt! Ab sofort ist der feine Saft zu einem Preis von 2,90 € pro Flasche exklusiv im Bürger- und Tourismusbüro der Stadt Hechingen, Kirchplatz 12, erhältlich. Schnell sein lohnt sich, denn die 200 Flaschen waren im Dezember 2016 innerhalb einer Woche verkauft.
Der Apfelsaft bietet sich als besonderes Geschenk an oder richtet sich an Käufer, die der Natur gerne ein Stück zurückgeben möchten. Denn heimischer Apfelsaft ist nicht nur köstlich und hat kurze Wege hinter sich, sondern ist auch ein wertvoller Beitrag zum Naturschutz.
Die Beteiligten Jürgen Wetzel, Mosterei Wetzel in Hechingen, Thomas Beck, Mosterei Familie Beck in Weilheim, und Anke Gärtner, Sachgebiet Tourismus und Kultur der Stadt Hechingen, freuen sich, dass das Projekt angesichts der mageren Ernte nicht aussetzen musste.
Noch einmal zum Konzept: Äpfel von heimischen Streuobstwiesen, eine außergewöhnliche Saftflasche mit einer besonderen Optik, Mosten in der Mosterei Familie Beck, Abfüllen in der Mosterei Wetzel und exklusiver Vertrieb über die Stadt. Ein Teil der Erlöse aus dem Apfelsaft-Verkauf soll verwendet werden, um am erleb-dich-pfad in Hechingen alte Hechinger Apfelsorten zu pflanzen. Der Erhalt der Streuobstwiesen ist den Beteiligten, die das heimische Obst sehr zu schätzen wissen, ein besonderes Anliegen. Einige Flächen in Hechingen werden bislang nicht gepflegt oder geerntet. Der leckere Saft soll auch dazu beitragen, die Bürger für das Thema zu sensibilisieren und Lust auf die Betreuung dieser freien Flächen zu machen.

Wirtschaftsförderung

Weilheimer Gin in Stuttgarter Szene-Bars – Mosterei Beck stellt edle Brände her

Wer in der Stuttgarter Bar-Szene unterwegs ist, kann eine verblüffende Entdeckung machen: Es gibt Gin aus dem Hechinger Stadtteil Weilheim. Der Wacholderschnaps - die Bezeichnung "Gin" geht auf das französische Wort "genévrier" für Wacholder zurück - erfährt seit etlichen Jahren eine Renaissance, hauptsächlich vermischt mit Tonic Water. Hergestellt wird der Szene-Schnaps von der Mostkelterei Beck. Thomas Beck und Ehefrau Martina betreiben schon seit Längerem die Mostkelterei. Seit 2009 haben sie auch ein Brennrecht und produzieren hauptsächlich Obstbrände und eben den Gin sowie den "Schwaben-Zoti", einen Kräuterschnaps, gebraut nach altem Familienrezept.
6 Hektar Streuobstwiesen bewirtschaftet Thomas Beck, der Weg des Obstes vom Baum in die Flasche wird penibel dokumentiert: Blüte- und Erntezeitpunkt, die Maische und der Brand, alles wird aufgeschrieben. Denn Qualität steht an erster Stelle bei Thomas und Martina Beck, viele Brände sind sortenrein und jede Flasche wird individuell nummeriert – zurückverfolgbar bis auf die Obstwiese. Dazu kommen noch hochwertige Flaschen und gut gestaltete Etiketten: Fertig ist das tolle Geschenk aus der Heimat.
Aber die Becks sind auch experimentierfreudig: Zurzeit wird ein Orangenbrand aus unbehandelten sizilianischen Orangen zur Serienreife entwickelt und ein Ingwerbrand wurde ebenfalls produziert. Getüftelt wird zudem an einem Korn aus Bio-Emmer, einer alten Getreidesorte. Abgerundet wird das Angebot durch eigenen Honig und italienische Feinkost der Marke Ghorban.



Der Erste Beigeordnete Philipp Hahn besuchte die Mosterei Beck in Weilheim. Die Flaschen mit den feinen Obstbränden sind ohne Ausnahme einzeln nummeriert.

Glücklicherweise gibt es die Beck'schen Waren nicht nur in Stuttgarter Bars zu kaufen, sondern auch in dem Verkaufsraum in der Burgstraße 3 in Weilheim, wo jüngst auch Philipp Hahn, Erster Beigeordneter der Stadt Hechingen, dem Betrieb einen Besuch abstattete. Übrigens: Vielleicht kommt nach der Gin-Renaissance jetzt der Obstler-Hype ... Thomas Beck hat festgestellt, dass in den Stuttgarter Bars neben seinem Gin verstärkt auch die Obstbrände nachgefragt werden.

KULTUR



Oh Hechingen, du Schräge

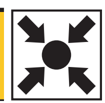
„Oh Hechingen, du Schräge" lautet das Thema der Ausstellung von Klaus Stopper, die am **Freitag, 16. Februar 2018,** um **19.00 Uhr** im Hechinger Rathaus eröffnet wird. Dazu lädt die Stadt Hechingen gemeinsam mit dem Künstler alle Interessierten herzlich ein.



Zu sehen sind in der Ausstellung unter anderem eine Auswahl seiner Karikaturen über „schräge" Ereignisse und bekannte Persönlichkeiten der Stadt Hechingen, außerdem Bilder auf Leinwand, die dem Staunen über die beachtliche Schräglage Hechingens Ausdruck verleihen.
Begrüßt werden die Gäste durch den Ersten Beigeordneten der Stadt Hechingen, Philipp Hahn. Wilfried Schenkel führt in die Ausstellung ein, bevor Klaus Stopper selbst noch einige Worte zu seiner Ausstellung sagt. Für den musikalischen Rahmen sorgen die HechSinger.

Bis zum 20. April 2018 werden die Werke während der regulären Öffnungszeiten des Hechinger Rathauses gezeigt. Zusätzlich öffnet Klaus Stopper das Rathaus an den Sonntagen 18. Februar und 25. Februar 2018 jeweils von 14.00 bis 17.00 Uhr.

STÄDTISCHE EINRICHTUNGEN



Kindergarten Stein

Am Mittwoch, 31.1.2018, ereigneten sich seltsame Dinge in der Kindertageseinrichtung in Stein. Die Kinder hatten plötzlich Fledermäuse, Schmetterlinge, Marienkäfer, Spinnen und noch vieles mehr auf ihren Gesichtern. Was war geschehen? Stefanie Rebstock kam in die Einrichtung und schminkte alle Kinder, die das wollten. Die Kinder suchten sich ihre Motive selber aus und Frau Rebstock malte es ihnen ins Gesicht, dabei ging sie sehr gekonnt zu Werke. Alle Kinder und Erzieherinnen waren von den Ergebnissen begeistert. An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön an Frau Rebstock.



Grundschule Hechingen

Mitarbeiter/-innen gesucht
Die Grundschule Hechingen sucht für den Ganztagesbereich am Nachmittag von 14.00 bis 16.00 Uhr engagierte Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen mit Erfahrungen im sozialen Bereich.
Sie sollten Spaß und Interesse an der Arbeit mit Kindern im Grundschulalter haben. Wenn Sie die Begeisterung für Ihr Hobby mit Kindern teilen und ihnen dieses nahebringen möchten, dann melden Sie sich bitte bei uns.
Die Vorlage eines polizeilichen Führungszeugnisses ist erforderlich.
Kontakt: grundschule@hechingen.schule.bwl.de

Realschule Hechingen

Kooperative Berufsorientierung
Nicht zu wissen, welchen weiteren Weg man nach dem Realschulabschluss einschlagen möchte, ist an der Realschule Hechingen die große Ausnahme. Seit Jahren hat sich die Schule dem Thema Berufsorientierung (BORS) verschrieben und nimmt diese Aufgabe sehr ernst.
Ein Baustein des BORS ist das KooBo-Projekt. An dieser kooperativen Berufsorientierung nehmen momentan zehn Schülerinnen und Schüler teil. Betreut werden sie dabei von Bettina Lindner und Dirk Bantleon, der den Bereich „Berufsschule" an der Kaufmännischen Schule Hechingen leitet.
Seit 2015 befasst sich in jedem Jahr eine neue Schülergruppe mit dem An- und Verkauf von Schulkleidung. Die Kaufmännische Schule Hechingen unterstützt diese kleine Schülerfirma. Die Projektgruppe erhält damit sowohl einen Einblick in die Tätigkeitsbereiche kaufmännischer Berufe als auch in die Themengebiete und die Lernumgebung auf einer weiterführenden kaufmännischen Schule.
Im Rahmen dieses Projektes werden alljährlich unterschiedliche Kooperationspartner besucht. In diesem Jahr war das die Firma Trigema in Burladingen. Bei ihrem Besuch wurde die Schülergruppe mit ihren betreuenden Lehrkräften eineinhalb Stunden durch die Produktions- und Verwaltungsräume geführt.

Anschließend fanden sich alle für das Gruppenfoto am Eingang von Trigema zusammen.



Bewerbertraining für Neuntklässler
Was erwartet mich bei einem Bewerbungsgespräch? Wie soll ich mich verhalten, wenn nach meinen Stärken oder Schwächen gefragt wird? Soll ich das Angebot, etwas zu trinken, annehmen? Diese und viele weitere Fragen konnten die Schülerinnen und Schüler der Klassenstufe 9 am vergangenen Montag im Rahmen eines Bewerbertrainings der Sparkasse Zollernalb stellen. Michael Habfast, Ausbildungsverantwortlicher, beantwortete die vielen Fragen der Schülerinnen und Schüler und stellte die Sparkasse und deren Ausbildungsmöglichkeiten vor. Anika Badock, ebenfalls von der Personalabteilung der Sparkasse Zollernalb, erläuterte das Thema Eignungstests und zeigte unterschiedliche Aufgabengruppen auf.
Die Veranstaltung war damit ein weiterer wichtiger Baustein im Rahmen des BORS, also der Berufsorientierung. Mit sehr großem Engagement werden die Schülerinnen und Schüler durch die gesamte Lehrerschaft und insbesondere durch Bettina Lindner und Manuela Herrmann auf ihr späteres Berufsleben vorbereitet.



Gymnasium Hechingen

Spannung und Spaß beim offenen Nachmittag
Der alljährliche Infonachmittag des Hechinger Gymnasiums für die Kinder der vierten Klasse stieß auch diesmal wieder auf große Resonanz.
Nach einer musikalischen Eröffnung durch die Klasse 5c berichteten Schulleiterin Melanie Dreher sowie die beiden Abteilungsleiterinnen Brigitte Vögele und Uta Schoder über das Leben an der Schule. Ausgehend vom neuen Leitbild des Gymnasiums, erläuterten sie, wie Kinder und Jugendliche erfolgreich zum Abitur geführt werden. Gleichzeitig betonten sie die gesellschaftliche Relevanz personeller und sozialer Kompetenzen junger Menschen, deren besondere Förderung am Hechinger Gymnasium u.a. durch das bewährte Team-Teaching sowie durch ein vielfältiges Angebot an Arbeitsgemeinschaften gepflegt wird.
Die Kinder konnten sich währenddessen - angeleitet durch Fachlehrer und in Begleitung von Schülerinnen der 9. Klasse - ein eigenes Bild machen, was auf sie zukommen wird. Begeistert absolvierten sie einen künstlerisch-sportlich-experimentellen Fächerparcours und erhielten am Ende als kleine Anerkennung ein Lesezeichen und Buttons überreicht.



Die Führung der Eltern durch das Schulgelände beeindruckte vor allem diejenigen, die vor vielen Jahren selbst dort gelernt hatten. Der baulich- konzeptionelle Fortschritt, den das Gymnasium in den letzten Jahren (auch dank großer Hilfe durch die Stadt Hechingen) gemacht hat, verblüffte so manchen.
Den Abschluss der Veranstaltung genossen die Gäste dann in der Mensa, wo die Klasse 6 sie mit Leckereien bewirtete.

Kaufmännische Schule

Vortrag „Digitalisierung im Zahlungsverkehr“
Die Kaufmännische Schule Hechingen bietet für alle interessierten Bürger eine Informationsveranstaltung in der Kaufmännischen Schule am 19. Februar um 19.00 Uhr an.
Bereits im vierten Jahr wird am Wirtschaftsgymnasium das Profil Finanzmanagement angeboten. Der Schule ist es ein Anliegen, nicht nur Schüler, sondern auch die Bevölkerung an ihren Kompetenzen teilhaben zu lassen. Dank der hervorragenden Zusammenarbeit zwischen Schule und verschiedenen Bankinstituten ist es der Schule gelungen, zwei kompetente Referenten zu einem überaus aktuellen Thema zu gewinnen: Die Digitalisierung im Zahlungsverkehr und insbesondere die zunehmende Bedeutung mobiler Endgeräte stellen neue Herausforderungen an Banken und Finanzinstitute. Sie bieten jedoch auch neue Chancen sowie die Möglichkeit, den Kunden über die reine Zahlungsabwicklung hinaus stärker unterstützend zu begleiten. Michael Podschun von der Onstmettinger Bank und Andreas Eckl, der Vorstandsvorsitzende der Volksbank Heuberg, werden darstellen, wie die Banken mit den neuen Möglichkeiten umgehen.

Geschichtskenntnisse sind wichtig!
Im Rahmen des Geschichtsunterrichts besuchte Jugendoffiziers-Hauptmann Daniel Langlois aus Ulm eine 13. Klasse des Hechinger Wirtschaftsgymnasiums der Kaufmännischen Schule Hechingen. Eine seiner Aussagen erfreute Geschichtslehrerin Susanne Eberhardt besonders.
Eigentlich wollte Herr Langlois nur zwei Schulstunden den Schülern der 13-1 über die Aufgaben der Bundeswehr, Auslandseinsätze und Sicherheitspolitik im Allgemeinen referieren. Tatsächlich wurden daraus vier Schulstunden, weil die Schüler so interessiert und fasziniert von den Ausführungen des Jugendoffiziers waren. Herr Langlois präsentierte kompetent das Aufgabenspektrum der Bundeswehr und ging auf jede Schülerfrage ein.



Herrn Langlois gelang es, seine Ausführungen mit abiturrelevanten Themen zu verknüpfen. Dass er dabei glaubhaft vermitteln konnte, wie wichtig gute Geschichtskenntnisse zum Verständnis aktueller Konflikte sind, erfreute Oberstudienrätin Susanne Eberhardt natürlich besonders.

Volkshochschule Hechingen

Die Verwaltung der vhs Hechingen hat vom 9. bis 14.2.2018 geschlossen. Am 15./16.2.2018 sind wir nur vormittags von 8.00 bis 12.00 Uhr erreichbar.

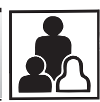
1501 Wissen weitergeben -
Senioren-Medienmentor werden
Immer mehr Seniorinnen und Senioren nutzen digitale Medien zur Alltagsorganisation, Kommunikation und Unterhaltung oder würden dies gerne tun. Mitunter scheuen sie sich, neue Technologien und mediale Angebote zu nutzen, auch weil häufig vor allem über Probleme mit den digitalen Medien berichtet wird. Zudem befürchten viele, mit der Technik nicht zurechtzukommen. Das Senioren-Medienmentoren-Programm des Landesmedienzentrums Baden-Württemberg (LMZ) soll im Rahmen der „Kindermedienland-Initiative Baden-Württemberg“ hier Abhilfe schaffen. Es soll dazu beitragen, dass sich Ältere beim Umgang mit Computern, Smartphones, Internet und ihren vielen Anwendungsmöglichkeiten sicherer fühlen. Das Senioren-Medienmentoren-Programm richtet sich an ältere Menschen, die bereits Erfahrungen mit der Bedienung und Nutzung digitaler Medien gesammelt haben. Sie erhalten die Möglichkeit, sich im Rahmen einer 10-stündigen Schulung zur/zum Senior-Medienmentor/-in weiterzubilden mit dem Ziel, später ihr Wissen an ältere Menschen in ihrem direkten Umfeld weiterzugeben. Erläuterungen und Vermittlung von Kompetenzen im Umgang mit den digitalen Medien werden so auf Augenhöhe weitergegeben und andere können vom Erfahrungsschatz und den Kenntnissen der Senioren-Medienmentoren profitieren. Die Schulung bereitet auf die Tätigkeit als Senioren-Medienmentor/-in vor. Diese erhalten noch mehr Wissen zu Medien und Medienthemen, Informationen und Ideen zur Umsetzung eigener Veranstaltungen und sie lernen, wie sie ihr Wissen gewinnbringend an andere weitergeben können. Die Schulung ist gebührenfrei, wenn Sie anschließend als Medien-Mentor Ihr Wissen weitergeben.
Melanie Hettmer, Medienpädagogische Referentin
Landesmedienzentrum Baden-Württemberg (LMZ)
3 Termine, samstags, ab 17.2.2018, 14.00 - 17.00 Uhr
vhs Hechingen, R. 109/110 (gelber Hauseingang)
gebührenfrei (13,33 UE)

4104 Wiederauffrischung Englisch (A2)
Dieser Kurs ist konzipiert für Leute, die ihre Grund-/Schulenglischkenntnisse wieder auffrischen möchten. Schwerpunkt wird auf das Sprechen gelegt, mit vielen Partnerübungen und Rollenspielen. Natürlich werden auch Grammatik und Wortschatz einen wichtigen Teil einnehmen.
Ellinor Woodworth
Buch: wird im Kurs bekanntgegeben
10 Termine, donnerstags, ab 22.2.2018, 18.00 - 19.30 Uhr
Gemeindehaus Rangendingen
Gebühr: 83,00 € (20 UE) bei 7 Teilnehmern

1422 Kunsthalle Göppingen: Ein Genie neu entdeckt
Kuratorenführung durch die Werkschau
„Pablo Picasso und die Literatur"
Kurz vor Ausstellungsende die letzte Chance, die berühmten Künstlerbücher in Göppingen zu sehen! Am 3. Dezember 2017 öffnete die Kunsthalle Göppingen ihre Pforten zu einer ganz besonderen Ausstellung. Im Zentrum steht die Auseinandersetzung mit einem „anderen“ Picasso - mit einer Facette des spanischen Jahrhundertkünstlers (1881-1973), die bislang kaum bekannt ist und doch sein Schaffen zentral mitgeprägt hat. Seine zahlreichen Buchillustrationen lassen sich in Göppingen mit einem genauen Blick auf die Inhalte der von ihm bebilderten Texte verbinden. Eine Führung durch die Räume der Kunsthalle macht die vielfältigen Verbindungen zwischen bildnerischen und literarischen Werken noch besser sichtbar und gibt Einblicke in die Vorstellungswelt eines Genies.
Werner Meyer
Sonntag, 25.2.2018, 14.00 - 18.00 Uhr, Kunsthalle Göppingen
Gebühr: 40,50 € (5,33 UE) (erm. 4,00 €)
inkl. Bustransport ab Volkshochschule Hechingen und zurück
Treffpunkt: Parkdeck vor der vhs

Nähere Informationen zu den Kursen auch unter:
www.vhs-hechingen.de

FAMILIENNACHRICHTEN



Geburten

14.11.2017
Hannes Buckenmaier
Sohn der Michaela Buckenmaier, geb. Bagus und des Frank Buckenmaier, Im Baumgarten 13, 72379 Hechingen, Stadtteil Stetten

24.12.2017
Fabian Marcel Schuppe
Sohn der Isabel Renate Poppel und des Marc Schuppe
Fred-West-Straße 25, 72379 Hechingen

1.1.2018
Ainhoa Stefania Topolniceanu
Tochter der Marina-Viorica Topolniceanu geb. Beltag und des Ion Topolniceanu, Steinäckerstraße 7, 72379 Hechingen

6.1.2018
Sophia Kern
Tochter der Regina Kern geb. Jörg und des Michael Kern, Auf der Ebene 7, 72379 Hechingen, Stadtteil Sickingen

Eheschließungen

15.1.2018
Natalie Franziska Kinzelmann geb. Tiridis und Andreas Peter Mückl Untere Dornäcker 21, 72379 Hechingen

18.1.2018
Tatjana Engels geb. Beckel, Ehrenbergweg 29, 72379 Hechingen und Giorgi Dzabilashvili, Am Schröcker Tor 2, 76344 Eggenstein-Leopoldshafen

27.1.2018
Silke Reiner geb. Trippler und Robert Xaver Schollian
Bachstr. 4, 72379 Hechingen

Sterbefälle

7.1.2018
Janusz Zaremba, Gutleuthausstraße 16, 72379 Hechingen

8.1.2018
Eduard Knispel, Am Ziegelbach 3, 72379 Hechingen

13.1.2018
Giuseppe Costantino, Herrenackerstraße 37, 72379 Hechingen

15.1.2018
Eugenie Paula Bumiller, Hospitalstraße 8, 72379 Hechingen

18.1.2018
Günter Bystrzinski, Kohlbrunnenweg 7, 72379 Hechingen

22.1.2018
Marie Schmidl geb. Kreissl, Hospitalstr. 8, 72379 Hechingen

25.1.2018
Berta Helene Lanthaler geb. Pflumm
Landstraße 27, 72379 Hechingen Stadtteil Stein

28.1.2018
Elisabeth Woelki geb. Egerter, Hölzlinstraße 6, 72379 Hechingen

29.1.2018
Franz Nerz, In den Schelmenäckern 2, 72379 Hechingen

Hinweis
Die standesamtlichen Nachrichten können künftig nur noch dann veröffentlicht werden, wenn dem Bürgerbüro eine **schriftliche Einverständniserklärung** der betroffenen Personen vorliegt. Bis Ende 2013 wurden dem Meldeamt diese Angaben vom entsprechenden Standesamt, welches für die Beurkundung der jeweiligen Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle zuständig war, mitgeteilt. Diese Mitteilungen erhalten die Meldeämter jedoch seit Januar 2014 grundsätzlich nicht mehr.

AUS DEM GEMEINDERAT UND SEINEN AUSSCHÜSSEN



Öffentliche Sitzung des Gemeinderats am 25. Januar 2017

Vom Gemeinderat wurden folgende Entscheidungen getroffen:

TOP: Vorbereitung der Bürgermeisterwahl
1. Festlegung Wahltermin
2. Festlegung Stellenausschreibung
3. Bestellung Gemeindewahlausschuss

1. Als Tag der Bürgermeisterwahl wird Sonntag, 29. April 2018, festgelegt. Eine etwaige Neuwahl findet am Sonntag, 13. Mai 2018, statt.
2. Die Ausschreibung der Bürgermeisterstelle der Stadt Hechingen erfolgt entsprechend des Ausschreibungstextes in der Anlage zu dieser Drucksache durch Veröffentlichung im Staatsanzeiger für Baden-Württemberg, im Stadtspiegel, in der Hohenzollerischen Zeitung und im Schwarzwälder Bote am Freitag, 23. Februar 2018.
3. Das Ende der Frist für die Einreichung von Bewerbungen wird auf Mittwoch, 4. April 2018, 18.00 Uhr, festgelegt. Das Ende der Bewerbungsfrist für eine etwaige Neuwahl wird auf Donnerstag, 3. Mai 2018, 18.00 Uhr, festgesetzt.
4. Eine öffentliche Bewerbervorstellung findet am Donnerstag, 19. April 2018, um 19.30 Uhr in der Stadthalle "Museum" - Europasaal statt. Für die Durchführung gelten die im Sachverhalt zu dieser Drucksache dargestellten Vorgaben, die hiermit beschlossen werden.
5. Die Beschlüsse unter Ziffer 1 bis Ziffer 4 und damit deren Umsetzung stehen unter dem Vorbehalt der Bestandskraft der Zurruhesetzung der Bürgermeisterin Dorothea Bachmann zum 1. Februar 2018.
6. Der Gemeindewahlausschuss erhält vorbehaltlich der Wahl der Beisitzer durch den Gemeinderat folgende Zusammensetzung:
   - Stellvertretender Vorsitzender kraft Gesetzes: Bürgermeisterstellvertreter nach §§ 49 und 48 GemO
   - Beisitzer: Fraktionsvorsitzender Andreas Ermantraut / Stellvertreter: Fraktionsvorsitzende Almut Petersen
   - Beisitzer: Fraktionsvorsitzender Werner Beck / Stellvertreter: Fraktionsvorsitzender Jürgen Fischer
7. Kraft organisatorischer Zuordnung obliegt die Abwicklung der (Bürgermeister-)Wahlen bei der Stadt Hechingen dem Fachbereich 2 Bürgerdienste. Von dortiger Seite sind alle in diesem Zusammenhang notwendigen Maßnahmen zeitgerecht auf Basis dieser Beschlussfassung zu treffen.

Die Beratungsunterlagen (Drucksachen) werden ab dem Sitzungstag im Internet auf www.hechingen.de > Direkt zu > Bürgerinfoportal Gemeinderat veröffentlicht.

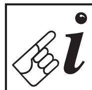
AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN



Gewerbe- und Grundsteuer 2018

Erste Vorauszahlung zum 15. Februar
Die Gewerbesteuer- und Grundsteuerpflichtigen werden darauf aufmerksam gemacht, dass die erste Steuer-Vorauszahlung am 15.2.2018 fällig ist. Die Steuerschuld auf den 15.2. ergibt sich aus dem zuletzt in 2009 versendeten Jahresbescheid bzw. den zwischenzeitlich erstellten Änderungsbescheiden.
Sofern keine Abbuchungsermächtigung vorliegt bzw. der Gesamtbetrag nicht einmalig beglichen wurde, wird um pünktliche Bezahlung gebeten. Bei Zahlung nach dem oben genannten Termin müssen Säumniszuschläge in Höhe von 1 v.H. pro angefangenem Monat der Steuerschuld entrichtet werden.

INFOS ANDERER ÄMTER



Bauerntag Tübingen und Zollernalb

Zum gemeinsamen Bauerntag laden die Kreisbauernverbände Tübingen und Zollernalb ein auf Samstag, 3. März 2018, in die Stadthalle „Museum“ in Hechingen. Veranstaltungsbeginn ist um 10.30 Uhr, ab 10.00 Uhr gibt es Präsentationen, Infos und Gespräche im Foyer. Den Hauptvortrag hält Joachim Rukwied, Präsident des Deutschen Bauernverbandes, zum Thema „Zukunftsfragen einer modernen Landwirtschaft“.

AUS DER KERNSTADT- VEREINE UND EINRICHTUNGEN



Alte Synagoge e.V.

Ausstellungseröffnung
"'Ertragen können wir sie nicht': Martin Luther und die Juden"
Freitag, 16. Februar 2018, 19.00 Uhr
Alte Synagoge, Goldschmiedstraße 20
2017 fand das Reformationsjubiläum statt, aber die Auseinandersetzung mit der Person und den Aussagen Martin Luthers bleibt aktuell. Die Wanderausstellung "'Ertragen können wir sie nicht': Martin Luther und die Juden" der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Norddeutschland gibt zunächst einen Überblick über Leben und Wirken des Reformators, um sich dann genauer mit seiner problematischen Einstellung gegenüber Juden und Judentum zu beschäftigen.



Die Ausstellung wird am 16. Februar 2018 um 19.00 Uhr mit dem Vortrag „Schatten der Reformation: Martin Luther und die Juden“ von Dr. Michael Volkmann eröffnet. Der Referent wird nachzeichnen, wie die Reformation die christliche Kirche erneuert, das christliche Verhältnis zum Judentum aber verschlimmert hat. Prominente Reformatoren, allen voran Martin Luther, diffamierten sowohl das biblische Israel als auch die zeitgenössischen Juden. Das Reformationsjubiläum hat die Frage nach der antijüdischen Schattenseite der Reformation, nach dem Umgang der evangelischen Kirchen mit diesem Erbe und danach, was zu tun bleibt, geweckt, wie Herr Volkmann zeigen wird.
Dr. Michael Volkmann ist evangelischer Pfarrer für das Gespräch zwischen Christen und Juden in Bad Boll, Geschäftsführer der Arbeitsgruppe „Wege zum Verständnis des Judentums im Bereich der Evangelischen Landeskirche in Württemberg“ und leitete viele Jahre die monatlichen Tora-Lernabende in der Alten Synagoge Hechingen.
Die Ausstellung "'Ertragen können wir sie nicht': Martin Luther und die Juden" ist sonntags am 18.2., 25.2., 4.3., 11.3., 18.3. und 25.3.2018 von 14.00 bis 17.00 Uhr zu sehen sowie, falls nicht anders angegeben, eine Stunde vor Veranstaltungen. Der Eintritt in die Alte Synagoge kostet 2 Euro und ist für Schüler/ -innen und Studierende umsonst. Auf Anfrage werden auch Führungen für Schulklassen und andere Gruppen angeboten. Zur Terminfindung kontaktieren Sie bitte Benedict von Bremen, den pädagogischen Mitarbeiter der Initiative Hechinger Synagoge, unter vonbremen@gedenkstaettenverbund-gna.org.

Althistorische Narrenzunft Narrhalla Hechingen

Die "wilden 60er" – Der Preisball der Narrhalla Hechingen
Traditionell am Fasnetssamstag findet in Hechingen der Preisball mit Prämierung der besten Kostüme statt. Vor rund drei Jahrzehnten hat die Althistorische Narrenzunft Narrhalla Hechingen diesen Ball vom ADAC "übernommen". Der Traditionsball ist aus der Hechinger Fasnet nicht mehr wegzudenken. Dieses Jahr ist er den wilden 60er-Jahren des letzten Jahrhunderts gewidmet: Pettycoat und Rock 'n' Roll, Wirtschaftswunder und John F. Kennedy, Flower Power und Mondlandung erobern die Stadthalle Museum am Samstag, 10.2.2018, 20.00 Uhr, Einlass ist ab 19.00 Uhr.
Wie der Name des Preisballs besagt, ist der besondere Höhepunkt die Prämierung der besten Kostüme in den Kategorien "Einzel", "Paar" und "Gruppe". Eine mottogerechte Kostümierung bietet sich also an. Ob als Astronaut, Hippie aus dem Musical "Hair" oder Italientourist mit VW Käfer: Der Spaßfaktor steigt mit der Verkleidung, zudem gibt es attraktive Preise zu gewinnen.
Wie es sich gehört für einen Ball, kann auch das Tanzbein geschwungen werden - zur bewährten Stimmungsmusik des Duos Südlife. Und natürlich geben sich die Hechinger Fasnetsgruppen an diesem Abend ein Stelldichein im Museum: Flotte Tänze zeigen Tanzgruppen der Narrhalla Boll und des TSV Stein. Die Lumpenmusik, die Schnorchel Huaster und die Hudelgai Bätscher heizen wie immer kräftig ein und die Narrhalla Hechingen hat auch noch Überraschungen angekündigt. Für das leibliche Wohl sorgt das Küchenteam der Narrhalla mit frischen Zutaten und Fleischwaren der Metzgerei Weiler.

Endspurt: Fasnet 2018
Das Rathaus ist in unserer Hand und die Fasnet läuft auf Hochtouren. Am Samstag, 10.2., findet der traditionelle Preisball im Museum statt. Einlass ist um 19.00 Uhr, offizieller Beginn um 20.00 Uhr.
Am Sonntag, 11.2., beteiligt sich die Narrhalla am Hechinger Block in Zwiefalten. Abfahrt ist um 11.00 Uhr im Weiherstadion, Rückfahrt wie immer um 17.00 Uhr.
Der Montag startet um 10.00 Uhr mit dem Lumpenschminken in der Zunftstube der Zollerhexen, ab 12.12 Uhr gibt es Kutteln in der Zunftstube der Narrhalla Hechingen (Anmeldung erforderlich). Um 18.00 Uhr findet das jährliche Massenkonzert vor dem Rathaus statt.
Der Umzug am Dienstag startet um 13.30 Uhr und geht von der Hofackerstraße hoch ins Museum. Um 20.00 Uhr wird das Pestmännle im Rahmen des Narrenspiels auf dem Schloßplatz verbrannt und die Fasnet geht tatsächlich zu Ende.
Im letzten "Stadtspiegel" hat sich unsererseits leider ein Fehler eingeschlichen: Das Pestmännleverbrennen findet wie immer auf dem **Schloßplatz** und nicht, wie letzte Woche angekündigt, auf dem Obertorplatz statt!
Infos: www.narrhalla-hechingen.de

Bildungshaus St. Luzen

Digitale Medien: Die große Gefahr für unser Gehirn
Wohin führt die digitale Revolution?
Vortrag mit Prof. G. Teuchert-Noodt
Donnerstag, 15.2.2018, 20.00 Uhr

Wenn es nur einmal so ganz stille wäre
Tagesseminar für nachdenkliche Romantiker und spontan Interessierte
Samstag, 17.2.2018, 9.30 - 18.00 Uhr
Referent: Michael Schwelling, Supervisor

Tag der Stille und Achtsamkeit
Verschiedene angeleitete Achtsamkeitsübungen werden Sie an diesem Tag aufatmen und wieder intensiver in Verbindung mit sich selbst kommen lassen.
Sonntag, 18.2.2018, 9.30 - 17.00 Uhr
Referentin: Sabine Keetman, Asthanga-Yoga-Lehrerin

Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung
Vortrag mit Gespräch
Im Anschluss an den Vortrag ist die Gelegenheit zu Diskussion und Nachfrage gegeben.
Dienstag, 20.2.2018, 20.00 Uhr
Referenten: Alexandra Unger, Rechtsanwältin, Hechingen, und Wilfried Neusch, Geschäftsführer des SKM-Zollern, Hechingen

Treffpunkt Trauer: Begleitung für Trauernde
Wir bieten Ihnen Zeit für sich, Zeit zum Reden, Schweigen und Verstehen lernen und mit anderen Betroffenen Gemeinschaft zu erleben. Sie können ohne Anmeldung zu den offenen Treffen kommen.
Donnerstag, 22.2.2018, 16.00 - 18.00 Uhr

Singend und tanzend den Winter verabschieden und das Frühjahr begrüßen
Zuerst tanzen wir mit CD-Musik, anschließend singen wir die Lieder. Keine Noten- oder Vorkenntnisse notwendig. Alle können singen und tanzen!
Samstag, 24.2.2018, 14.30 - 18.00 Uhr
Referentin: Gabriela Czimer, Sozialpädagogin, Singkreisleiterin für heilsames Singen

Sag mir, habe ich richtig gehört?
Mit Achtsamkeit und gewaltfreier Kommunikation mehr Empathie für sich und andere gewinnen
In dieser Kurswoche werden Sie in beiden Bereichen praxisreich geschult: Unterschiedliche Methoden aus der Achtsamkeitspraxis helfen, immer wieder innezuhalten und sich selbst besser kennenzulernen. Die Ansätze und Übungen der gewaltfreien Kommunikation unterstützen uns, unsere Bedürfnisse zu formulieren und empathisch weiterzugeben.
Montag, 5.3.2018, 10.00 Uhr – Freitag, 9.3.2018, 13.00 Uhr
Referenten: Siglinde Hauser, Beziehungs- und Kommunikationstrainerin, Personalcoach, und Andreas Steiner, MBSR-Lehrer und Bildungsreferent St. Luzen

Informationen und Anmeldung:
Tel. 07471 9341-0, E-Mail: mail@luzen.de, Internet: www.luzen.de

Caritasverband Hechingen e.V.

Sozialberatung ● Schwangerenberatung ● Pflegeberatung ● Hospizgruppe ● Häusliche Betreuung bei Demenz ● Beratung für Migranten ● Kurberatung
im Caritas-Haus, Gutleuthausstraße 8, Tel. 0 74 71 - 9 33 20

Montag u. Dienstag:	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 16.00 Uhr
Mittwoch:	9.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag:	9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag:	9.00 - 12.00 Uhr

und nach telefonischer Vereinbarung (07471 93320)

Tafelladen, Gutleuthausstraße 29
Montag: 15.30 - 17.00 Uhr; Donnerstag: 9.30 - 11.00 Uhr
Einkauf nur mit Kundenkarte, die vom Caritasverband ausgestellt wird.

Second-Hand-Laden „Hosen und mehr..."
Schadenweiler Straße 17
Dienstag, Mittwoch und Donnerstag:
9.30 – 12.30 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr

Beratung und Entlastungsangebote für ältere oder pflegebedürftige Menschen (Pflegestützpunkt Zollernalbkreis)
- im Caritashaus (Öffnungszeiten siehe oben)
- in der Altenwohnanlage Graf Eitel-Friedrich: Mi. 14.00 – 18.00 Uhr

E-Mail: info@caritas-hechingen.de, www.caritas-zollern.de

DLRG-Ortsgruppe Hechingen

Jahreshauptversammlung
Die diesjährige Jahreshauptversammlung der DLRG, OG Hechingen, findet am Freitag, 9.3.2018, um 20.00 Uhr im Hofgut "Domäne" in Hechingen statt.
Tagesordnung:
1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Jahresberichte der Ressorts
4. Aussprache
5. Entlastungen
6. Wahlen
7. Schulungsheim
8. Anträge
9. Ehrungen
10. Verschiedenes und Termine
11. Grußworte

Anträge sind bis spätestens 23.2.2018 schriftlich an DLRG, OG Hechingen, 1. Vorsitzender Markus Meißner, Achalmstr. 58, 72379 Hechingen, zu richten.

Förderverein Villa Eugenia e.V.

Kunst, Kaffee und Musik in der Villa Eugenia
An diesem Sonntag, 11.2.2018, ist die Villa Eugenia wieder von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet. Der Förderverein bewirtet mit Kaffee und Kuchen und Horst Hengstler unterhält die Gäste auf dem Piano.
Im Obergeschoss der Villa ist die Ausstellung „Vision und Gestalt“ mit Malerei und Grafik von Ingrid Ritterbusch und Skulpturen von Ela Hartelt geöffnet, am Samstag von 15.00 bis 17.00 Uhr. Beide Künstlerinnen sind am Sonntag anwesend und freuen sich auf persönliche Gespräche mit den Besuchern.

Fußballclub 07 Hechingen e.V.

Öffnungszeiten Clubheim im Weiherstadion
Zu den Heimspielen der 1. Mannschaft ist das Clubheim eine Stunde vor Spielbeginn geöffnet. Für Speisen und Getränke wird gesorgt.
Sky Bundesliga: Am Samstag, 10.2.2018, ist das Clubheim ab 15.00 Uhr geöffnet. Gezeigt werden alle laufenden Spiele der Bundesliga, u.a. Hannover 96 - Freiburg.
Infos: www.fc-hechingen.de

Kolpingsfamilie Hechingen

Frühschoppen am Sonntag, 11.2.2018
Die Kolpingsfamilie Hechingen lädt sehr herzlich zum nächsten Frühschoppen am **11.2.2018, 10.15 Uhr, im „Mohren“** unter dem Motto „Närrischer Frühschoppen“ ein.

Schuhsammelaktion
Im Dezember 2017 fand die bundesweite zweite Schuhaktion zum Kolping-Gedenktag unter dem Motto „Mein Schuh tut gut“ des Kolpingwerks Deutschland statt. Die Kolpingsfamilie Hechingen beteiligte sich seit Anfang Dezember 2017 an dieser Aktion und fand eine sehr gute Resonanz. Gesammelt wurden gebrauchte Schuhe. Damit kann die internationale Adolph-Kolping-Stiftung unterstützt werden.
Bis Ende Dezember 2017 konnten paarweise Schuhe abgegeben werden. Diese wurden von Mitgliedern der Kolpingsfamilie Hechingen zusammengebunden, verpackt und anschließend auf dem Postweg an die Sammelzentrale verschickt.
Etwa 1,2 Millionen Tonnen Textilien inkl. Schuhen werden durch die unterschiedlichen Sammelformen der Wiederverwendung zugeführt. Nach der Einsammlung kommen diese in ein Sortierwerk. Dort wird entschieden, was noch getragen werden kann. Etwa 43% der Schuhe können nochmals getragen werden. Ca. 3% gehen in die Second-Hand-Läden, ca. 10% in den Export in Schwellenländer und ca. 30% in Entwicklungsländer.
Jedenfalls wurden in Hechingen fast 400 Paar Schuhe gesammelt und in 19 Paketen verschickt.
Die Kolpingsfamilie bedankt sich bei allen Spendern für ihr Mittun herzlich. Auch ein herzliches "Vergelt‘s Gott" den Bediensteten des katholischen Pfarrbüros Hechingen für die Annahme der einzelnen Paar Schuhe!

LG Steinlach-Zollern

LG Steinlach-Zollern sogar im Bundesranking 2017 richtig gut platziert!
Auch im ersten Jahr nach der Neugründung und Umbenennung in LG Steinlach-Zollern e.V. ist die sportliche Entwicklung weiterhin eindrucksvoll. Mit 43 Platzierungen in der deutschen Leichtathletik-Bestenliste 2017 konnte das hervorragende 2016er-Ergebnis nochmals leicht übertroffen und damit wiederum ein neuer “Vereinsrekord” erzielt werden. 14 Platzierungen gab es sogar unter den Top Ten. Im deutschen Vereinsranking liegt die LG Steinlach-Zollern damit auf einem ganz beachtlichen 50. Rang. Wie im Vorjahr waren dafür 14 Athletinnen und Athleten verantwortlich – teilweise waren auch neue Namen dabei. Auf Landesebene belegte man Rang 8 und ließ selbst renommierte Vereine, wie den VfB Stuttgart, hinter sich. Die Rankings werden aufgrund der Bestenlistenplatzierungen ermittelt.
Herausragender Einzelakteur war der 14-jährige **David Frank**, der 2 Mal sogar den “Platz an der Sonne” eroberte und insgesamt zehn Platzierungen erreichte, gefolgt von den zwei starken Mehrkämpfern mit besonderen Stärken im Diskuswurf. Der 19-jährige **Niklas Kretschmer** kommt auf 8 Platzierungen und **Kelmen de Carvalho** (M15) auf 5 Nennungen. Aus den Reihen des TVH wurden für die LG Steinlach-Zollern noch weitere Athletinnen und Athleten in der deutschen Jahresbestenliste gelistet. So ist die sprintstarke Siebenkämpferin **Jana Mees** mit ihrer neuen Bestleistung von genau 5000 Punkten sowohl bei den Frauen als auch bei den U23 (Rang 15) platziert. Damit erreichte Mees auch eine Punktzahl, welche noch nie zuvor eine Athletin aus dem Zollernalbkreis erzielt hatte. **Lukas Ertl** hat sich in der Neunkampfmannschaft der U16 zusammen mit David Frank und Kelmen de Carvalho auf Rang 6 geschoben. **Anna Conzelmann** (W14) schiebt sich über 80 m Hürden und **Finn Schulz** (M14) im Stabhochsprung in die deutsche Bestenliste.

Baden-württembergische Hallenmeisterschaften U18: Kelmen de Carvalho und Sandrina Sprengel knapp an Medaille vorbei
Es war der erste Test des Jahres für die U18-Athletinnen und -Athleten der LG Steinlach-Zollern - ohne große Erwartungen, direkt aus dem Aufbautraining heraus, als Standortbestimmung der Vorbereitungen auf die Saison 2018. Denn im Gegensatz zu den großen Leichtathletikzentren im Lande gibt es in Hechingen und Mössingen keine Möglichkeiten, wettkampfnah in den Hallen z.B. Weitsprung oder Stabhochsprung zu trainieren. Dennoch waren die ersten Ergebnisse auch der Athleten aus den Reihen des TVH im Trikot der LG Steinlach-Zollern vielversprechend. So stieß der 15-jährige **Kelmen de Carvalho** in seinem ersten Jahr bei den U18 mit der 5-kg-Kugel gleich beachtlichen 13,84 m und belegte damit den vierten Rang. Einen eindrucksvollen Saisoneinstand feierte auch **Jasmin Burkhardt**, die ebenfalls neu in die U18-Altersklasse aufgerückt ist, in ihrem ersten 400-m-Rennen. Nach etwas verbummelter Anfangsrunde drehte sie in der zweiten Runde richtig auf und gewann ihren Zeitlauf noch in 61,82 s, was ihr in der Endabrechnung Rang 9 bescherte. Ihre Vereinskameradin **Sandrina Sprengel** erreichte im Rahmenwettbewerb „Fünfsprung W14“ mit guten 15,42 m den 5. Platz. Zu Bronze fehlten ihr ganze sieben Zentimeter.
In den 200-m-Staffeln lag die Mädchenstaffel mit Celine Rempe, Jasmin Burkhardt, Vanessa Rempe und Sophia Kremsler zumindest auf Medaillenkurs bis sich Neuzugang Vanessa Rempe einen Muskelfaserriss zuzog und die Hallenrunde nicht mehr zu Ende laufen konnte. Die Jungs in der Besetzung **Maximilian Hümmer, Marcel Böhm, Kelmen de Carvalho** und **Malik Jirasek** belegten einen erfreulichen 5. Rang.



Kelmen de Carvalho stieß mit der 5-kg-Kugel 13,84 m weit.

Lichtstube Hechingen e.V.

Büro: Tel. 07471 2364, E-Mail: lichtstube@t-online.de
Homepage: www.lichtstube.info
Schülerhort: Staig 1, Tel. 07471 621716, Mo - Fr 12.00 - 17.00 Uhr
Kindertheatergruppe: Staig 1, Do 16.00 - 17.30 Uhr

Schachverein Hechingen

Spielbericht von der 1. Mannschaft
Rangendingen 2 - Hechingen 1 1,5:6,5
Es darf gefeiert werden! In der zweiten Begegnung im neuen Jahr trumpfte die Erste groß auf. Mannschaftsführer Jürgen Schönerstedt war es gelungen, ein schlagkräftiges Team aufzubieten.

Bernd Kelemen aus der Kaderschmiede von Stefan Kuricini hat nach einigen Jahren Pause nichts verlernt. Er punktete voll (Brett 8). **Valerij Reiband,** ein neues Gesicht in den Hechinger Reihen, zeigte zum Einstand eine Glanzpartie mit 1:0 (Brett 6). Stefan Kuricini einigte sich am 2. Brett auf Remis. Jürgen Schönerstedt gewann gewohnt sicher mit 1:0 (Brett 1). Peter Bock (Brett 3) und Rolf Kramer (Brett 7) erkämpften ebenfalls ganze Punkte. Udo Zimmermann (Brett 4) und Andreas Heine (Brett 5) erspielten jeweils ein Remis. Die „Standortbestimmung" konnte aus Hechinger Sicht positiv gestaltet werden. Das Team belegt nun Rang 3 der Tabelle! Es ist alles möglich, wenn Caissa einem zur Seite steht. Allerdings ist die Dame eine sehr launische Göttin ...

Stefan Kuricini

Ski-Club Hechingen e.V.

Ski- und Snowboardkurse am 24. und 25. Februar in Steibis



Es gibt noch freie Plätze für die Kurse der DSV-Ski- & Snowboardschule des Ski-Clubs Hechingen e.V. am letzten Februarwochenende. An den beiden Tagen geht es jeweils morgens bequem mit dem Bus um 6.00 Uhr vom Betriebshof Wiest & Schürmann (Hechingen gegenüber Toom) ins Allgäu.
Das Skigebiet Steibis (Oberstaufen) bietet sehr gute Möglichkeiten für alle Kursstufen. In kleinen Gruppen kommen Anfänger und Könner in allen Altersklassen (Kinder ab 6 J.) in den Genuss individueller Ski- und Snowboardkurse zu einem sensationellen Preis.
Interessierte sollten sich schnell noch anmelden: online über www.ski-club-hechingen.de oder Infos einholen bei Frederik Sutter, mobil 0162 1885608, E-Mail: kurs2@ski-club-hechingen.de.

Sozialwerk Hechingen und Umgebung e.V.

Mobile Dienste Sozialwerk Hechingen und Umgebung e. V.
Weilheimer Straße 31, Hechingen, Internet: www.sozialwerk-hechingen.de

Sozialstation, Tel. 07471 984860
Alten- und Krankenpflege + Hausnotruf + Hauswirtschaftliche Versorgung + Palliativpflege + Pflegeberatung / Schulung + Stundenweise Betreuung + Verhinderungspflege + Wundbehandlung

Tagespflege, Tel. 07471 9848617
werktags von 8.00 bis 16.30 Uhr

Spezialisierte Ambulante Palliativversorgung (SAPV)
Tel. 07471 9848614

Stiftung Sozialwerk Hechingen und Umgebung
Schwerpunkt: Förderung der Betreuung von schwerstkranken und sterbenden Menschen / IBAN:DE29 6535 1260 0134 0310 24

Sportschützen Hechingen

Schlachtplatte am Rosenmontag
Bei den Sportschützen Hechingen gibt es Schlachtplatte am Rosenmontag, 12. Februar 2018 ab 11.45 Uhr. Jedermann ist herzlich willkommen.

Stadtkapelle Hechingen e.V.

Jahreshauptversammlung
Am Freitag, 9. März 2018, findet um 20.00 Uhr im Probelokal in Hechingen, Kaufhausstr. 9, die Jahreshauptversammlung statt, zu der wir herzlich einladen.

Tagesordnung:
1. Begrüßung, 2. Totenehrung, 3. Berichte des Vorsitzenden, Dirigenten, Schriftführers und Jugendleiters, 4. Kassenbericht, 5. Bericht der Kassenprüfer, 6. Entlastung des Vorstands, 7. Teilwahlen, 8. Ehrungen, 9. Verschiedenes/Anregungen

Der Vorstand

AUS BECHTOLDSWEILER



Ortsvorsteher: Günther Konstanzer
Sprechzeiten: Mo. 18.00 - 19.30 Uhr, Do. 9.00 - 10.00 Uhr
Tel. 07471 2417, E-Mail: bechtoldsweiler@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 - 20.00 Uhr, Mi. + Do. 8.30 - 11.30 Uhr

Nachlese zur Neujahrssitzung des Ortschaftsrates



In seinem Ausblick auf das Jahr 2018 gab der Ortsvorsteher noch interessante Informationen:
- Endausbau des Radweges nach Hechingen
- Neubepflanzung beim Friedhofskreuz
- Sanierung des Denkmals unter den Linden, das an die Kriegsveteranen von 1870/71 erinnert.
- Dann soll der beschlossene Verkauf der Schuppenplätze vorangebracht werden.
- Am 13. Juni beginnt die 2. Runde im Landeswettbewerb „Unser Dorf hat Zukunft".
- Darauf folgt am 30.6. bis 1.7. das große Dorffest.
- Zum Ende des Jahres stieg der Ortschaftsrat zusammen mit der Verwaltung in erste Planungsgespräche für das nächste Baugebiet „Mittelweis" ein. Haushaltsmittel für die Planung stehen aus dem Haushalt 2017 noch zur Verfügung.

Bis zum Frühsommer sollen diese Planungen zur öffentlichen Beratung in den Ortschaftsrat kommen. Dann wird entschieden, wie das Gebiet aussehen soll, welche Erschließung sich anbietet und mit welchem Bauabschnitt begonnen werden kann. Daran anschließend geht es an den Grundstückserwerb, zumindest für den ersten Bauabschnitt.
In seinem Grußwortlobte der Erste Beigeordnete die Arbeit von Ortschaftsrat und Ortschaftsverwaltung.
Bechtoldsweiler sei ein Stadtteil mit bemerkenswert hoher Lebensqualität. Ganz ohne Laden und ohne Gasthaus pulsiere das Leben im Dorf. Das intakte Dorfleben funktioniere auch deswegen so gut, weil viele im Dorf sich das ganze Jahr ehrenamtlich engagieren. Dafür danke er, auch als Mitbürger sehr herzlich. Der Beigeordnete warf auch einen interessanten Zukunftsgedanken ein. „Angesichts von anstehenden Neubaugebieten in Stein und auch in Sickingen benötigen wir sicher auch eine Perspektive, dass die hiesigen Kinder hier vor Ort betreut werden können."
Zum Abschluss wünschte er „dass wir uns den guten Zusammenhalt, den wir als Gesamtstadtgemeinschaft haben, auch weiterhin erhalten".
Thomas Ling bedankte sich zum Schluss namens des Ortschaftsrates mit einem Weinpräsent beim Ortsvorsteher und mit einem Blumenstrauß bei seiner Frau.
Bevor der schöne Abend endete und alle zum Umtrunk eingeladen waren, sangen die Anwesenden das Hohenzollernlied.

Bürgerhaus für den Sportbetrieb geschlossen

Bis einschließlich Mittwoch, 14. Februar 2018, bleibt das Bürgerhaus wegen Fasnachtsveranstaltungen für den Sportbetrieb geschlossen.

Wir bitten um Beachtung.

Ortschaftsverwaltung

Die Ortschaftsverwaltung ist vom 8. Februar 2018 bis einschließlich 23. Februar 2018 geschlossen. in dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung Hechingen.
Beiträge für den Stadtspiegel während dieser Zeit senden Sie bitte an Maria Poppel, Tel. 07471 940-135, E-Mail: amtsblatt@hechingen.de.

Wir bitten um Kenntnisnahme.

Narrenzunft Bechtoldsweilemer Ehrenwald Dister e.V.

Einladung zur Fleggafasnet - 's goht drgega



Liebe Närrinnen und Narren, liebe Bürger, Freunde und alle, die gerne Fasnet feiern: Wir laden Sie recht herzlich zu unserer diesjährigen Fleggafasnet in Bechtoldsweiler ein. Wir freuen uns, Sie an unseren Veranstaltungen zu begrüßen und mit uns ein paar närrische Stunden zu verbringen. Folgende Veranstaltungen haben wir geplant, für das leibliche Wohl ist jeweils bestens gesorgt:

Samstag, 10.2.2018, ab 10.30 Uhr fahren wir mit dem Wurstwagen durch den Flegga.

Sonntag, 11.2.2018, ab 10.00 Uhr Weißwurstfrühstück im Bürgerhaus, Anmeldungen bei Gerhard Reiber unter Tel. 07471 14642 möglich.

Montag, 12.2.2018, ab 14.30 Uhr Kinderball im Bürgerhaus mit buntem Programm, ab 20.00 Uhr Mottoball „Fasnet auf der Alm" im Bürgerhaus, erstmals mit der Band „Südlife", Einlass ab 19.30 Uhr.

Dienstag, 13.2.2018, Fasnetausklang im Bürgerhaus nach dem Hechinger Umzug

Impressum: Stadtspiegel: Amtsblatt der Stadt Hechingen

Herausgeber: Stadt Hechingen

Verantwortlich für den amtlichen Teil und alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen ist der Bürgermeister oder sein Stellvertreter im Amt mit Ausnahme der Rubrik „Aus den Stadtteilen". Verantwortlich für den Stadtteil Beuren Peter Gantner, für den Stadtteil Bechtoldsweiler Günther Konstanzer, für den Stadtteil Boll Meta Staudt, für den Stadtteil Schlatt Jürgen Schuler, für den Stadtteil Sickingen Gerhard Henzler, für den Stadtteil Stein Nikolaus Schetter, für den Stadtteil Stetten Hannes Reis, für den Stadtteil Weilheim Ingrid Riester.
Redaktion: Maria Poppel
Telefon 07471 940-135, E-Mail: amtsblatt@hechingen.de

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert" und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt.

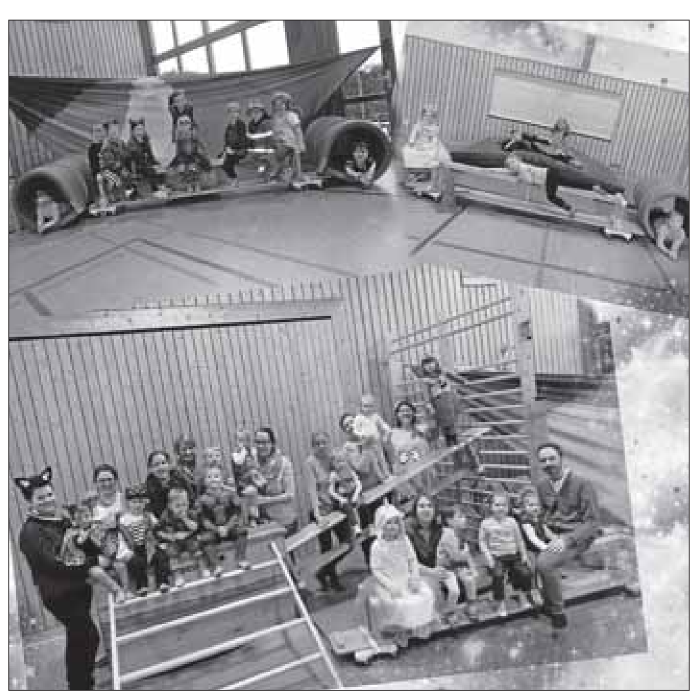
Druck und Verlag: NUSSBAUM *MEDIEN* Weil der Stadt GmbH & Co. KG, Merklinger Straße 20, 71263 Weil der Stadt, Telefon 07033 525-0, www.nussbaum-medien.de.

Außenstelle: 72144 Dußlingen, Bahnhofstraße 18,
Telefon 07072 9286-0, Fax 07033 3207701
Einzelversand nur gegen Bezahlung der 1/4-jährlich zu entrichtenden Abonnementgebühr. Der Textteil des Amtsblattes wird zusätzlich im Internet unter www.hechingen.de veröffentlicht.

Vertrieb: G.S. Vertriebs GmbH,
Josef-Beyerle-Straße 2, 71263 Weil der Stadt, Tel. 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de, Internet: www.gsvertrieb.de

Sport- und Spielgemeinschaft Bechtoldsweiler

„Hexenkinder" huschten durch das Bürgerhaus
Das diesjährige Faschingsturnen stand unter dem Thema „Hexenkinder".



Eine große Mauer und die wackelige Brücke mussten von Piraten, Feuerwehrmännern und Einhörnern erst überwunden werden, bevor es zur rasanten Fahrt mit der Hexenrakete ging. Weiter ging es für die Prinzessinnen, Ritter und die wilden Tiere erst durch den Keller, dann auf den Dachboden und danach ins Hexenhaus. Die SSG Turn-Kids übten sich im Hexenbesen-Weitflug und ruhten sich anschließend im Hexenschlafgemach aus.

Euer Turn-Team

AUS BEUREN



Ortsvorsteher: Peter Gantner
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 91295, E-Mail: beuren@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr

Beurener Bastelgruppe

Scheee war's ...
Wir sagen danke an alle, die uns an unserer Straßenfasnet unterstützt haben, die großzügigen Spender, die herzlichen offenen Türen der Beurener, die netten Gespräche und allen, die zum Gelingen beigetragen haben! Es war superschön und sowohl die Kids als auch die Erwachsenen hatten einen riesen Spaß und freuen sich schon auf das nächste Jahr.



AUS BOLL



Ortsvorsteherin: Meta Staudt
Sprechzeiten: Di. 17.00 - 19.00 Uhr, Fr. 12.30 - 13.30 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 2296, E-Mail: boll@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 9.00-12.00 Uhr, Di. 14.30-17.00 Uhr, Fr. 9.00-12.30 Uhr

Hallengroßputz

Am **Donnerstag, 15.2.2018,** findet **ab 18.00 Uhr** der Großputz der Turn- und Festhalle statt. Wir bitten um zahlreiche Helfer aller Vereine!

Ortschaftsverwaltung Boll

Freiwillige Feuerwehr Hechingen

Abt. Boll

Umzug Hechingen
Die eingeteilte Mannschaft trifft sich am **Dienstag, 13.2.2018, um 11.30 Uhr** im Feuerwehrhaus.

Übung
Am **Samstag, 17.2.2018,** findet **um 18.00 Uhr** eine Übung der Gesamtabteilung statt.

Andreas Hoch, Abteilungskommandant

Förderverein Wallfahrtskirche Maria Zell e.V.

Jahreshauptversammlung
Die diesjährige Jahreshauptversammlung unseres Vereines findet am **8. März 2018** statt, nicht wie irrtümlich bereits für den 2. März 2018 aufgezeigt. Wir bitten um Beachtung.

Peter Beck, 1. Vorsitzender

Musikverein Boll e.V.

Einladung zur Jahreshauptversammlung Musikverein Boll
Am **Freitag, 23. Februar 2018,** findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im Gasthaus „Löwen" statt. Beginn ist um **20.00 Uhr.**
Dazu sind alle Ehrenmitglieder, Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung; 2. Totenehrung; 3. Berichte der Vorstandschaft, 3.1 Bericht des Schriftführers, 3.2 Bericht des Kassiers, 3.3 Bericht der Kassenprüfer, 3.4 Bericht des Jugendleiters, 3.5 Bericht des Dirigenten, 3.6 Bericht des Vorsitzenden; 4. Diskussion über die vorgetragenen Berichte; 5. Entlastung der Vorstandschaft; 6. Satzungsänderung; 7. Neuwahlen; 8. Ehrungen; 9. Geplante und bereits feststehende Veranstaltungen 2018; 10. Wünsche und Anträge

Anträge zur Hauptversammlung müssen mindestens einen Tag vor der Versammlung, also bis zum 22.2.2018, beim Vorsitzenden Hubert Keller, Semdachstr. 27, Hechingen-Boll, schriftlich eingereicht sein.

Einladung zur Jahreshauptversammlung Jugendmusik Boll
Am **Freitag, 23. Februar 2018,** findet unsere diesjährige Jahreshauptversammlung im Gasthaus „Löwen" statt. Beginn ist um **19.30 Uhr.**
Dazu sind alle Mitglieder, Freunde und Gönner des Vereins recht herzlich eingeladen.

Tagesordnung:
1. Eröffnung und Begrüßung; 2. Berichte der Vorstandschaft, 2.1 Bericht des Schriftführers, 2.2 Bericht des Kassiers, 2.3 Bericht der Kassenprüfer; 3. Diskussion über die vorgetragenen Berichte; 4. Entlastung der Vorstandschaft; 5. Satzungsänderung; 6. Neuwahlen; 7. Wünsche und Anträge

Anträge zur Hauptversammlung müssen mindestens einen Tag vor der Versammlung, also bis zum 22.2.2018, bei der Vorsitzenden Linda Löffler, Josef-Baur-Straße 8, Hechingen-Boll, schriftlich eingereicht sein.

Narrhalla Boll Hasawedel e. V.

Kinderball am Fasnetssonntag/
Fasnetsausklang am Dienstag
Für unsere Veranstaltungen am Sonntag und am Dienstag bitten wir um **Kuchenspenden**. Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie unser Kuchenbüfett bereichern würden. Die Kuchen können am Sonntag ab 11.00 Uhr und am Dienstag ab 13.00 Uhr in der Halle abgegeben werden. Wir bedanken uns schon im Vorfeld für Ihre Unterstützung.

Kinderball am Fasnetssonntag
Unser traditioneller Kinderball beginnt um **11.30 Uhr** mit dem Mittagstisch. Anschließend findet ein buntes Programm mit verschiedenen Tänzen, Luftballonwettbewerb und natürlich dem traditionellen Hasenlauf statt.

Fasnetsausklang am Dienstag
Im Anschluss an den Umzug in Hechingen findet in der Halle der Fasnetsausklang statt. Auch hier werden unsere Tanzgruppen nochmal ihre Tänze präsentieren. Wir freuen uns, Sie zum gemütlichen Ausklang in der Halle begrüßen zu dürfen.
Zum Umzug nach Hechingen fahren wir wie in den Jahren zuvor mit privaten Pkw.

Aschermittwoch
Zu unserem traditionellen und einzigartigen Fasnetvergraba laden wir Sie am Aschermittwoch herzlich ein. Der Trauerzug beginnt um **20.00 Uhr** am Gasthof „Kaiser" und führt vorbei am Brunnen zur Halle. Dort findet dann im Anschluss die Zeremonie des Fasnetvergraba statt.
Für den Aschermittwoch suchen wir noch Beiträge. Wem lustige Begebenheiten oder Schandtaten aus der Bevölkerung bekannt sind, kann diese auf unsere Homepage www.hasawedel.de an uns weiterleiten.



Schlachtplatte am Lumpenmontag
Liebe Leut, ob groß, ob klei,
mir laded am Lumpametig zur Schlachtplatt in Hallavorraum ei.
Ab **elfe** isch se warm und fettig,
mir freiat aus uf ui - d' Lumpa vom Metig.

Lumpenmontag in Boll
Um alte Traditionen wieder aufleben zu lassen, lädt die Narrhalla Boll ab **11.00 Uhr zum Lumpenschminken** in die Turnhalle Boll ein.
Anschließend, nach dem Schlachtplatteessen im Foyer der Halle, laufen wir gemeinsam ab **13.30 Uhr** verschiedene Stationen an.
Über viel Beteiligung aus der Einwohnerschaft, z.B. durch Eierspenden (rohe Eier), Fasnetsküchle, usw. freuen wir uns.
Der Abschluss findet im Sportheim in Boll statt.
Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen der Lumpen, gerne auch mit Musikinstrumenten!

Eure Narrhalla Boll



Tennisclub Boll e.V.

Einladung zur Generalversammlung 2018
Am **Freitag, 9. März 2018, um 20.00 Uhr** findet im Sportheim des TSV Boll unsere diesjährige Generalversammlung statt.
Folgende Tagesordnungspunkte wurden festgelegt:
1. Begrüßung; 2. Berichte der Abteilungen; 3. Bericht des Kassierers; 4. Bericht der Kassenprüfer; 5. Entlastung des Kassierers; 6. Entlastung der Vorstandschaft; 7. Neuwahlen; 8. Ehrungen; 9. Wünsche und Anträge; 10. Ausblick 2018

Anträge zur Generalversammlung müssen bis spätestens am **7. März 2018** beim 1. Vorsitzenden Holger Mardek, Zinkenstraße 5, 72379 Hechingen, schriftlich eingereicht werden.
Alle Aktiven, Passiven, Ehrenmitglieder, Freunde und Gönner sind zu dieser Versammlung recht herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

Turn- und Sportverein Boll e.V.

Sportheim Boll
Einladung zum Lumpenball am 12.2.2018
Am Lumpametig laden wir ganz herzlich zum Lumpaball ins Sportheim ein. Ab **17.00 Uhr** geht's los! Neben altbekannten Getränken wird auch was für den Magen angeboten!
Auf Euer Kommen freut sich der TSV Boll.

Öffnungszeiten Sportheim
Freitag, 9.2.2018, ab 19.00 Uhr; Samstag, 10.2.2018, ab 15.00 Uhr
Dienstag, 13.2.2018: geschlossen!
Freitag, 16.2.2018, ab 19.00 Uhr und am
Samstag, 17.2.2018, geschlossene Gesellschaft

AUS SCHLATT



Ortsvorsteher: Jürgen Schuler
Sprechzeiten: Mo. 17.00 - 19.00 Uhr
Tel. 07477 480, E-Mail: schlatt@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 14.30 - 18.30 Uhr, Do. 8.30 - 11.00 Uhr

Ortschaftsverwaltung geschlossen

Die Ortschaftsverwaltung ist am **Montag, 12. Februar 2018** geschlossen. Die Sprechstunde des Ortsvorstehers Jürgen Schuler **entfällt** ebenfalls.

Eine glückselige Fasnet wünscht Ihnen Ihre

Ortschaftsverwaltung Schlatt

Kinderball am Fasnetsdienstag

Die Ortschaftsverwaltung und der Musikverein laden am **Fasnetsdienstag, 13. Februar 2018, ab 14.30 Uhr** recht herzlich zum traditionellen Kinderball in die Turn- und Festhalle ein. Für gute Unterhaltung ist durch ein buntes Programm gesorgt. Außerdem erhält jedes Kind ein kleines Geschenk von der Ortschaftsverwaltung!

Angelsportverein Schlatt e.V.

Jahreshauptversammlung
Der Angelsportverein Schlatt e.V. hält seine Jahreshauptversammlung am Freitag, 16. Februar 2018, um 20.00 Uhr im Vereinsheim „Wuhr-Stüble“ ab. Dazu laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner recht herzlich ein.
Neben den üblichen Regularien und Rechenschaftsberichten und einem Rück- und Ausblick über die Vereinsaktivitäten wird turnusmäßig die Neuwahl unserer Vorstandschaft durchgeführt. Des Weiteren informieren wir ausführlich über unsere Jugendabteilung „Wuhr-Piraten“.

Die Vorstandschaft

Wuhr-Piraten
Für unsere jugendlichen Vereinsmitglieder brachte das Februartreffen einige Lehrstunden, denn es gilt für die angehenden Fischer, auch ab und an die „Fischer-Schulbank“ zu drücken. So stand Theorie auf der Tagesordnung.
Die beiden Vereinsvorsitzenden Gustav Killmayer und Harald Hahn nahmen sich der Wuhr-Piraten in Gruppen an und dann galt es, das Knüpfen von Anglerknoten zu erlernen. Diesmal war die „Chirurgenschlaufe“ an der Reihe. Im Anschluss wurde der bereits erlernte „Clinchknoten“ wiederholt.
Im weiteren Verlauf stand das fachgerechte Herrichten von Angelruten auf dem Programm. Dabei wurde den Jugendlichen gezeigt, wie Angelschnur ordentlich auf die Rolle gebracht wird, was bei einer sogenannten Teleskoprute zu beachten ist und welche Schnurlängen und -stärken sinnvoll sind.
Um die Konzentration hoch zu halten, stand zwischendurch aber auch ein Abstecher an den Wuhrgumpen, der den Winter offensichtlich gut überstanden hat, an. Zum Abschluss gab Vereinschef und Jugendleiter Gustav Killmayer noch einen Ausblick auf das anstehende Vereins- und Jugendjahr. So steht bereits im März ein äußerst lehrreicher Ausflug auf dem Programm.

ASV-Jugendteam



Die beiden Vereinschefs Gustav Killmayer (rechts) und Harald Hahn vermittelten den Wuhr-Piraten Theorie zur Gerätekunde.

Freiwillige Feuerwehr Hechingen

Abt. Schlatt

Feuerwehrprobe
Am **Freitag, 16. Februar 2018,** findet **um 18.30 Uhr** eine Übung statt.
Treffpunkt ist das Gerätehaus.

Heinrich Jatzek, Abteilungskommandant

Musikverein Schlatt

Abbau der Fasnetsdekoration
Im Anschluss an den Kinderball **ab 18.30 Uhr** bauen wir die Fasnetsdekoration ab. Wir freuen uns über viele Helfer!

Einladung zur Generalversammlung 2018
Die Mitgliederversammlung des Musikvereins Schlatt e.V. findet am **Freitag, 9. März 2018, um 20.00 Uhr** im Proberaum des Musikvereins statt.

Folgende **Tagesordnung** wurde festgelegt:
Begrüßung, Totenehrung, Bericht des 1. Vorsitzenden, Bericht des Protokollführers, Bericht des Kassiers, Bericht der Kassenprüfer, Bericht der Dirigentin, Aussprache, Entlastung des Kassiers, Entlastung der Vorstandschaft, Neuwahlen, Verschiedenes, Wünsche und Anträge, Vorschau, Schlusswort
Anträge können bis **Donnerstag, 8. März 2018,** schriftlich bei jedem Vorstandsmitglied abgegeben werden. Alle Aktiven, Passiven, Ehrenmitglieder, Eltern der Jungmusikanten, Freunde und Gönner sind zu dieser Versammlung recht herzlich eingeladen.

Die Vorstandschaft

Narrenzunft Schlatt e.V.

Auf ins letzte närrische Wochenende!
Die traditionelle **Schlattemer Straßenfasnet** findet am morgigen **Fasnetssamstag, 10.2.2018**, statt. Wir ziehen, gemäß unserem diesjährigen Motto **„Schlatter Morgenstreich“** gewandet, durch die Schlatter Straßen und Gassen und bringen neben dem brandneuen Fasnetsblättle Frohsinn und Narretei in die Häuser. Natürlich geht wie so vieles auch die Fasnet durch den Magen: Gerne beglücken wir unsere Einwohner mit einer knackig-heißen Roten vom Fasnetswagen oder einem leckeren Fasnetskiachle. Und an einem Schnäpsle soll es auch nicht fehlen. Wie heißt es doch im Schlattemer Fasnetskalender?
„So kummet äll, sind lustig und fit - und dend au kehrig bei dr Stroßafasnet mit!“
Wir freuen uns schon sehr darauf! Treffpunkt ist um **10.30 Uhr** bei Gustav und ab **11.00 Uhr** bei Franz Haug. Pünktlich um **13.00 Uhr** startet der Zug bei der Turnhalle.
Gegen **18.00 Uhr** wollen wir dann die Fasnet verkörpernde Puppe am Narrenbaum anbringen. Den diesjährigen Abschluss der Straßenfasnet feiern wir gleich danach im alten Schulhaus.

Termine/Busabfahrt
11.2.2018: Narrensprung Zwiefalten, Abfahrt: **12.00 Uhr**
12.2.2018: Umzug Horb, Abfahrt: **12.15 Uhr**
13.2.2018: Umzug Hechingen, Fahrt mit privaten Pkw – anschließend **Kinderball** in Schlatt und **Fasnetverbrennen**

Fasnetverbrennen
Am **Fasnetsdienstag, 13.2.2018**, nehmen wir ab **18.30 Uhr** Abschied von der Fasnetssaison 2018. Treffpunkt ist an der Turnhalle und wir marschieren von dort in Trauerhäs und zu Trauerklängen unseres Fanfarenzuges mit der Narrenpuppe Richtung Rathaus. Dort wird diese dann nach der Trauerrede unseres Zunftmeisters dem Feuer an der Wuhrbrücke übergeben.
Mit dem Verglimmen der letzten Glut ist die Fasnet 2018 dann leider Geschichte.

Schwäbischer Albverein OG Schlatt

Mondscheinwanderung des Albvereins



So nah und doch unerreichbar sollte der Mond am Freitag, 2.2.2018 für die Ortsgruppe Schlatt bleiben. Eine Gruppe von 20 Mitgliedern hatte sich um 20.00 Uhr am Sportplatz getroffen, um dem aufgehenden Mond entgegenzulaufen. Wanderführer Karl-Heinz Schuler erklärte, dass die Sternenkonstellation den Mond zurzeit so nahe an die Erde stellt wie erst wieder in 2037. Nach einer Runde Richtung Beurener Heide, wobei Fackeln den Nachtwanderern den Weg leuchteten, wurde an der Kapfalm bei Jägertee und belegten Brötchen Rast gemacht. Aufgrund der Bewölkung war der Mond leider nicht zu sehen. Da halfen auch keine beschwörenden Lieder. Das tat der Stimmung jedoch keinen Abbruch. Und der Mond zeigte sich dann doch noch ... um ca. 1.30 Uhr!

AUS SICKINGEN



Ortsvorsteher: Gerhard Henzler
Sprechzeiten: Mo. 18.00 - 19.00 Uhr, Mi. 16.00 - 17.00 Uhr
oder nach Vereinbarung
Tel. 07471 7616, E-Mail: sickingen@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. und Do. 8.00 - 12.00 Uhr, Mi. 16.00 - 18.30 Uhr

Musikverein Sickingen

Einladung zur Jahreshauptversammlung des MV Sickingen
Am **Montag, 12.3.2018**, um 19.30 Uhr findet in Sickingen in der Gaststätte „Linde“ die diesjährige ordentliche Jahreshauptversammlung des Musikvereins Sickingen statt.
Auf der Tagesordnung stehen neben umfangreichen Berichten der Funktionsinhaber auch Neuwahlen. Gewählt werden der 2. Vorsitzende, der Schriftführer sowie der Beisitzer.
Ebenso werden mehrere Ehrungen stattfinden.
Wünsche und Anträge zur Tagesordnung von Mitgliedern können schriftlich oder mündlich bis 5.3.2018 beim 1. Vorsitzenden Elmar Konstanzer eingebracht werden.
Alle Vereinsmitglieder und Interessierten sind recht herzlich eingeladen.

Sportfreunde Sickingen

Schlachtplatten-Buffet
Die Sportfreunde Sickingen bieten am **10.2.2018** im Sportheim wieder ihr beliebtes Schlachtplatten-Buffet an. Dazu werden Sauerkraut, Kartoffelpüree und frisches Bauernbrot angeboten. Für 11,50 Euro kann geschlemmt werden so viel man will. Nach dem Anheizen des Kessels wird ab ca. 11.30 Uhr das fertige Mahl angeboten. Die Portion kann für 8,50 Euro auch mit nach Hause genommen werden. Dazu sollten aber geeignete Behältnisse mitgebracht werden. Die Sportfreunde freuen sich auf Ihren Besuch.

Faschingsausklang
Wie jedes Jahr findet auch diesmal der Faschingsausklang im Vereinsheim der Sportfreunde Sickingen statt. Dazu ist das Sportheim am **13.2.2018** ab 14.00 Uhr geöffnet. Für reichlich Essen und Trinken ist gesorgt. Wir würden uns freuen, Sie nach dem großen Umzug in Hechingen bei uns im Sportheim begrüßen zu können.

AUS STEIN



Ortsvorsteher: Nikolaus Schetter
Sprechzeiten: Di. 18.00 - 20.00 Uhr
Tel. 07471 5565, E-Mail: stein@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. 8.00 - 12.00 Uhr, Di. 16.30 - 19.00 Uhr
Do. 8.00 - 12.00 Uhr

Einladung zur Sitzung des Ortschaftsrates

Am **Dienstag, 20.2.2018,** um **20.00 Uhr**, findet im Sitzungszimmer der Ortschaftsverwaltung Stein eine öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates mit folgender Tagesordnung statt:

1. Fragestunde für Bürgerinnen und Bürger
2. VRAO Sperrung Radweg Hechingen/Stein
3. Parksituation bei der Kirche
4. Besprechung BG Furth allgemein
5. Verschiedenes
6. Fragestunde für Bürgerinnen und Bürger

Zu dieser Sitzung ist die Einwohnerschaft herzlich eingeladen.
Eine nichtöffentliche Sitzung schließt sich an.

Klaus Schetter, Ortsvorsteher

Ortschaftsverwaltung geschlossen

Die Ortschaftsverwaltung Stein ist am **Rosenmontag, 12.2.2018** und am **Fastnachtsdienstag, 13.2.2018** geschlossen. Die Sprechstunde von Herrn Ortsvorsteher Schetter entfällt am **13.2.2018.**

185-jähriges Bestehen der St.-Markus-Kirche

Gleich 3 frühere Pfarrgemeinden (Stein, Sickingen und Bechtoldsweiler) können in diesem Jahr ein Kirchenjubiläum feiern. Vor 185 Jahren, am 24.6.1833 wurde die Pfarrkirche in Stein, am 26.6. und 27.6. die Filialkirchen in Sickingen und Bechtoldsweiler vom damaligen Erzbischof aus Freiburg Hermann von Vicari feierlich eingeweiht.



Vorausgegangen war der notwendige Abbruch des alten Gotteshauses in Stein, das etwa ins 12. Jh. datiert werden kann, infolge Baufälligkeit. Zudem war die Kirche für die vielen Besucher aus den 3 Gemeinden zu klein geworden! Wie aus den Recherchen ersichtlich, stand die alte Kirche etwas südlicher als die heutige und war komplett vom Friedhof umgeben. Mit dem Bau eines neuen, größeren Gotteshauses, dem Evangelisten Markus geweiht, konnte im Jahre 1831 begonnen werden, nachdem der Fürst von Hohenzollern-Hechingen, Friedrich Hermann Otto, als Herr und Patron der Pfarrei Stein die Finanzierung auf Kosten der Hausdomäne gesichert hatte. Nur der Turm, ein an der Westseite angebrachter Dachreiter, wurde von den Pfarrangehörigen übernommen. Dieser wurde dann 1898 durch den heute bestehenden rund 28 m hohen Turm ersetzt.
Immer wieder mussten die Gotteshäuser bis zum heutigen Tag notwendigen Reparaturen unterzogen werden. Auch Kriege und viel Unbill mussten die Kirchen überstehen. So ist unter anderem belegt, dass das alte Gotteshaus und das Pfarrhaus (abgebrochen in den 70er Jahren) im Dreißigjährigen Krieg (1618 - 1648) stark in Mitleidenschaft gezogen wurden. Erwähnenswert ist das Jahr 1815. Hier weilte ein halbes Eskadron Ulanen von Fürst Schwarzenberg auf dem zweiten Kriegszug gegen Napoleon Bonaparte in Stein im Husarengarten (heutiger Spielplatz in der Gartenstraße). Die Teilnahme an der Fronleichnamsprozession mit militärischem Pomp sorgte für enormes Aufsehen der aus rund 500 Bürgern bestehenden Gemeinde.

- Entnommen der Kirchengeschichte Steins 1983 von Gerd Schollian -

Narrenzunft Stoanemer Sadbolla

Sadbolla-Ball



Am **Samstag, 10.2.2018,** findet wieder der traditionelle Sadbolla-Ball in der Auchterthalle in Stein statt. Beginn ist um 20.00 Uhr, Saalöffnung um 19.00 Uhr. Der Eintritt kostet 7,- €. Es spielt zum ersten Mal bei uns in Stein das Duo „Sonnenklar“ aus Mössingen zum Tanz auf. Die Sadbolla werden mit verschiedenen Programmpunkten für Kurzweil sorgen. Wir erwarten ebenfalls die Hechinger Fasnetsmusiken, die in bewährter Weise für Stimmung sorgen werden.

Turn- und Sportverein Stein e.V. 1923

Einladung zum Kinderball



Wir möchten alle Eltern, Geschwister, Großeltern usw. recht herzlich zu unserem diesjährigen **Kinderball** am **Samstag, 10. Februar 2018, ab 14.00 Uhr** in die **Auchterthalle** einladen. Es erwartet Sie wieder ein interessantes Programm, außerdem werden die Kinder verschiedene Tanzvorführungen zeigen.

Die Gymnastikabteilung des TSV Stein

Tischtennisclub Stein

Spielergebnisse der vergangenen Spielwoche:

2.2.2018
Herren: TTC Stein - SV Tübingen 1:9

3.2.2018
Herren: TTC Stein II - TV Rottenburg III 9:6
Herren: TTC Stein IV - TTC Grosselfingen III 5:9
Herren: SV Weilheim - TTC Stein 9:0

AUS STETTEN



Ortsvorsteher: Hannes Reis
Sprechzeiten: Di.10.00 - 12.00 Uhr, Do. 16.00 - 18.00 Uhr
Tel. 07471 5560, E-Mail: stetten@hechingen.info
Öffnungszeiten: Di. 9.00-12.00 Uhr, Mi. 11.00-12.00 Uhr, Do. 14.00-18.00 Uhr

Ortschaftsverwaltung geschlossen

Bis einschließlich Dienstag, 13.2.2018, bleibt die Ortschaftsverwaltung Stetten geschlossen. Die Sprechzeiten des Ortsvorstehers entfallen ebenfalls. In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an die Stadtverwaltung in Hechingen.
Wir wünschen allen Bürgerinnen und Bürgern eine glückselige Fasnet.

Ihre Ortschaftsverwaltung

Holzverkauf

Die 3/4 Raummeter Kirschbaumholz wurden zwischenzeitlich verlost.

Hannes Reis, Ortsvorsteher

Stetten singt – Kappenabend



Am 31. Januar 2018 war der Johannessaal in Stetten närrisch bunt geschmückt und alle waren dem Motto des Abends entsprechend mit originellen Kopfbedeckungen erschienen. Angesagt war Kappenabend bei “Stetten singt“. Manfred König mit dem Akkordeon und Frieder Baur mit seiner Gitarre sorgten für gute Stimmung. Vielen Dank auch für die frisch ausgebackenen Fasnetskiachla, die von einigen Sänger/-innen mitgebracht wurden. In den Pausen zwischen den lustigen Volks- und Fasnetsliedern kamen auch die heiteren Beiträge nicht zu kurz. Der erste Angriff auf die Lachmuskeln erfolgte von Hannes Reis mit “Blödsinn“ von Carl Valentin. Auch Manfred König bekam für seine Beträge “An uns Senioren kommt keiner vorbei“ und die

Büttenrede für Karnevalsmuffel viel Applaus. Franz Bausinger gab einige alte Fasnetslieder zum Besten, die früher in der Region gesungen wurden und verstand es mit dem ihm eigenen Witz Aktuelles aus der Stadtpolitik aufs Korn zu nehmen: "… nun ist bis zu der nächsten Wahl der Phillip – Hahn im Korb. Zum Abschied singen wir der Dor' das kleine alte Lied im Chor: Heile, heile Gänsje, 's wird ja wieder gut." Der Abend mit ausgelassener Fröhlichkeit, Singen, Schunkeln und Lachen endete wie immer mit dem Stettener Gute-Nacht-Lied.
Das **nächste "Stetten singt"** findet am **7. März 2018 um 19.00 Uhr** im **Gemeindesaal der Klosterkirche St. Johannes d.T. in Stetten** statt.

Altenwerk St. Johannes d. T.

Um 14.30 Uhr marschierten die Organisatoren/-innen im Johannessaal mit dem Narrenmarsch ein, musikalisch begleitet von Manne Leihs. Danach begrüßte die Leiterin mit einem Gedicht von Maria Leibold die Anwesenden. Dabei bedankte sie sich bei den Fasnetsküchle-Spenderinnen und dem -Spender ebenso wie beim Musiker für seine Unterstützung. Die Narrenzunft Hagaverschrecker erfreute uns mit einer 9 Personen umfassenden Gruppe aus allen Sparten des Vereins und einem Gesangsvortrag. Anschließend trug Franz Bausinger einen Rückblick auf das vergangene Jahr vor und karikierte auf lustige, aber nachdenkliche Weise die Ereignisse, sei es die Gaststätte „Falken", der Durchgang beim Kirchweg, Narrenzeitung und vieles mehr. Dabei stellte er provokativ und bedauernd in den Raum: „War einmal". Lieder und Sketche über 's Pferdle und 's Äffle sorgten für Lacher. Beim Schunkeln und Mitsingen verging der Nachmittag wie im Fluge, so dass erst bei Dunkelheit der Heimweg angetreten wurde.
Das nächste Mal werden wir uns am 8. März an gleicher Stelle treffen.

Euer Team



Förderverein Klosterkirche St. Johannes e.V. Stetten

Jahreshauptversammlung am Freitag, 16.2.2018
um 19.30 Uhr imJohannessaal in der Klosterkirche
Wir möchten an unsere Jahreshauptversammlung in der kommenden Woche erinnern und laden alle Mitglieder, Freunde und Gönner herzlich dazu ein.

Hannes Reis, 1. Vorsitzender

Musikverein Stetten e.V.

MV Fasnetsball - Besten Dank!
Unter dem Motto „MV - märchenhaft" fand am vergangenen Wochenende unser diesjähriger Fasnetsball statt. Die Besucher wurden mit märchenhaften Sketchen, Gesang, Tänzen und viel Musik in eine andere Welt entführt. Wir bedanken uns an dieser Stelle bei den Besuchern unseres Fasnetsballs ganz recht herzlich. Ebenso geht ein Dank an die Helfer, die zum Programm beigetragen haben, an die Gnadental Swingers für die Musik, an DJ Dani, an Matzes Lichttechnik und das ganze Bewirtungspersonal vor und hinter der Theke. Trotz eines für viele Altersschichten ansprechenden Programmes, was wir immer auch an den sich wandelnden Publikumskreisen und deren Interessen orientieren, blieb der Zuspruch aus der Stettener Bevölkerung für den Fasnetsball im eigenen Ort leider erneut hinter unseren Erwartungen zurück. Bei den anwesenden Besuchern kam der Ball sehr gut an. Von ihnen wurde das Programm, das mit aufwändige Deko geschaffene schöne Ambiente in der Festhalle und die tolle Stimmung sehr gelobt. Diesen Eindruck des Publikums bestätigen wir als Veranstalter voll und ganz. Die Begeisterung und der Zuspruch der anwesenden Gäste geben uns den Mut, über eine Neuauflage der Musikerfasnet im nächsten Jahr nachzudenken, denn wir würden es sehr schade finden, wenn ein weiterer Ball im Fasnetsterminplan von Stetten fehlen würde. Die Fasnet mit ihrer Saalfasnet und allen weiteren Facetten gehört einfach zu Stetten dazu. Deshalb, machen Sie sich einen Eindruck vom Fasnetsball des Musikvereins als Rückblick unter www.musikvereinstetten.de.



Narrenzunft Hagaverschrecker e.V.

Zunftball
Der traditionelle Zunftball der NZ Hagaverschrecker Stetten findet am **Fasnetssamstag, 10.2.2018,** um 20.00 Uhr statt.
Einlass: ab 19.00 Uhr - Eintritt: 6,00 € - Ausweispflicht
Wir freuen uns auf einen abwechslungsreichen Abend zusammen mit euch.

Tagwacht
Zur Tagwacht treffen wir uns am **Fasnetsdienstag, 13.2.2018,** um 6.00 Uhr am Rathaus um, wie in jedem Jahr, die Langschläfer zu wecken.

Eiersammeln/Eieressen
Am Aschermittwoch aus isch …
Der Narrensamen sammelt am **Aschermittwoch, 14.2.2018,** ab 13.00 Uhr Eier für das traditionelle Eieressen. Dieses findet um 18.30 Uhr in der Halle statt. Das Eieressen beendet die diesjährige Fasnet und bereitet auf die nachfolgende Fastenzeit vor.

TSV Stetten 1912 e.V.

Neuer Zumba-Kurs
Der Kurs startet am **Mittwoch, 21.2.2018,** um 19.00 Uhr.
Die Kosten für Mitglieder bei 10 Einheiten belaufen sich auf 40,00 € und für Nichtmitglieder auf 60,00 €.
Infos bei Katharina Wolf (Tel. 0157 58850196).

Herrenmannschaft
Während der Vorbereitung trainieren die Herren jeweils dienstags, mittwochs und freitags.

Damenmannschaft
Während der Vorbereitung trainiert die Damenmannschaft dienstags, donnerstags und freitags, jeweils um 19.00 Uhr auf dem Sportgelände Lindenwasen.
Fußballinteressierte Damen und Mädchen sind jederzeit willkommen. Ansprechpartnerin ist Abteilungsleiterin Katharina Wolf (Tel. 0157 58850196).

AUS WEILHEIM



Ortsvorsteherin: Ingrid Riester
Sprechzeiten: Mo. 18.00 - 19.30 Uhr, Mi. 18.30 - 19.30 Uhr
Tel. 07471 5580, E-Mail: weilheim@hechingen.info
Öffnungszeiten: Mo. und Do. 16.00 - 18.30 Uhr

Sprechstunden entfallen

Die Sprechstunden von Frau Beck fallen am **Montag, 12.2.2018,** aus.
Die Sprechstunden von Ortsvorsteherin Ingrid Riester fallen am **Mittwoch, 14.2.2018,** aus.

Informationen an der Rathaustafel

Preisball
der althistorischen Narrenzunft Narrhalla Hechingen e.V.
„Die wilden 60er“ am **Fasnetssamstag, 10.2.2018,** im Museum

Roberto Legnani
Famous Classical Music from Ireland, Italy, Spain
South Ameriaca … in der Alten Synagoge am
Sonntag, 25.2.2018, 16.05 Uhr

Hutzlabäuch Weilheim e.V.

Termine:

9.2.2018:
Flegga-Fasnet

10.2.2018:
Umzug/Narrenzunft Geislingen e.V.
Treffpunkt ist um 11.00 Uhr am Schulhaus.

11.2.2018:
Umzug/Zwiefalten e.V. mit dem Hechinger Block/Bus
Treffpunkt ist um 10.15 Uhr am Schulhaus.

12.2.2018:
Umzug/Narrenzunft Hirschau e.V.
Treffpunkt ist um 11.00 Uhr am Schulhaus.

13.2.2018:
Umzug/ Zollerhexen Hechingen
Treffpunkt ist am Aufstellungsplatz.

Rosi Wiest, 1.Vorsitzende

Kleintierzuchtverein Weilheim e.V.

Generalversammlung
Hiermit lade ich alle Züchter, Jungzüchter, Mitglieder, Ehrenmitglieder, Freunde und Gönner zu unserer **Generalversammlung** am **Sonntag, 25.2.2018** um **9.45 Uhr** ins Schulhaus recht herzlich ein.

Tagesordnung:
1. Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden; 2. Totenehrung; 3. Bericht des 1. Vorsitzenden; 4. Bericht des Schriftführers; 5. Bericht des Kassiers; 6. Bericht der Kassenprüfer; 7. Bericht des Jugendleiters; 8. Bericht des Tätowiermeisters; 9. Bericht der Zuchtwarte, a.) Zuchtwart Kaninchen, b.) Zuchtwart Geflügel, c.) Zuchtwart Tauben; 10. Entlastung der Vorstandschaft; 11. Wahlen; 12. Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Peter Beck, 1. Vorsitzender

Sportverein Weilheim e.V.

Sportverein Weilheim lud zum Showtanz
Kinder und Jugendliche boten ein mitreißendes Programm
Beifallsstürme und ehrliche Worte der Anerkennung waren der Lohn für die Mitglieder der elf Tanzgruppen aus verschiedenen Vereinen, die sich am Samstagnachmittag in der Weilheimer Turn- und Festhalle ein tänzerisches Stelldichein gaben. Cornelia „Conny“ Eberwein vom SV Weilheim, Betreuerin der Weilheimer Tanzgarde, begrüßte die Gäste, nannte vor jedem Auftritt den Namen der Gruppe, den Titel des Tanzes, Namen der Trainerinnen, die Anzahl der Mitwirkenden auf der Bühne und den jeweiligen Schlachtruf. Den Anfang machte die Kindergarde des veranstaltenden SV Weilheim mit „Die Schöne und das Biest“. Es folgten der Reihe nach die Dancing Girls des TSV Stein mit „Abenteuer auf hoher See“, die Crazy Kids aus Boll zeigten „Die Reise eines Luftballons“ und ins „Schlaraffenland“ entführte die Next Generation aus Schlatt. Die Showtanzgruppe des Musikvereins Bierlingen überraschte mit „In allen acht Ecken wird Magie drinstecken.“ Nach einer Pause ging es weiter mit den Dancing Devils aus Stein und „Celebrations.“ Es folgten die Next Move aus Boll, die eine Hommage an die Zahnfee zum Besten gab, während die Stettener Bambini meinten; „Auch kleine Sterne leuchten hell.“ Szenen aus „Alice im Wunderland“ präsentierte die Best Harmony aus Boll. Nach Hawaii ging die Reise der Colorful Lights aus Stein. Und den Schluss machte die Juniorengarde des SV Weilheim, die „Alice hinter den Spiegeln“ zeigte. Es waren in diesem Jahr weniger Anmeldungen, da zeitgleich eine weitere Showtanzveranstaltung in einer Nachbargemeinde stattfand. Aber eine geringere Anzahl von Gruppen bedeutete natürlich nicht, dass damit auch die Qualität der Darbietungen geringer war. Eine geringere Teilnehmerzahl hieß, dass man sich besser konzentrieren und damit auch mehr genießen konnte. Und Genuss gab es wahrlich jede Menge. Die Trainerinnen der Kinder und Jugendlichen hatten sich wirklich ins Zeug gelegt und ihre Schützlinge zu Glanzleistungen motiviert. Die jungen Leute boten eine Vielfalt an Darbietungen, die vom Publikum mit viel Beifall quittiert wurden. Eleganz und Akrobatik, Unbekümmertheit und Akkuratesse bei den Darbietungen wechselten sich ab und boten beste Unterhaltung.



Der Ideenreichtum bei den Requisiten und Kostümen und deren Gestaltung war überaus bemerkenswert, ebenso wie die Frisuren und das passende Make-up der Akteure auf der Bühne, unter denen sich lediglich ein einziger Junge befand. Die jungen Leute genossen ihren Auftritt sichtlich, sah man doch trotz aller Anstrengung bei vielen ein Lächeln. Als Dankeschön gab es für alle Teilnehmer der Veranstaltung ein kleines Gruppenfoto in Buttonform. „Fotos lassen sich auch auf der Homepage des Sportvereins Weilheim ansehen“, verkündete SV-Chef Gerd Eberwein beim Finale, zu dem sich alle Mitwirkende auf der Bühne versammelten. Ein herzlicher Dank galt nicht nur den Akteuren auf der Bühne, sondern auch allen dienstbaren Geistern vor und hinter der Bühne, die alle Vorbereitungen zur Durchführung der Veranstaltung und auch für das leibliche Wohl der Gäste gesorgt hatten. Erfreut zeigte sich auch der Veranstalter darüber, „dass so viele bis zum Schluss dageblieben sind.“

bu

KIRCHLICHE NACHRICHTEN



Römisch-katholische Kirchengemeinde Hechingen



St. Luzius

Kontakt: Pfarrbüro, Tel. 07471 9363-33, Fax -34
Kirchplatz 6 • 72379 Hechingen • info@sse-luzius.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9.00 - 12.00 Uhr
Mo. + Do. 14.30 - 17.00 Uhr,
Weitere Infos unter: www.sse-luzius.de

6. Sonntag i.J. / Mk 1, 40-45

Samstag, 10. Februar - hl. Scholastika
16.30 Uhr St. Jakobus: stille Anbetung und Beichtgelegenheit
17.30 Uhr St. Jakobus: Rosenkranz
18.00 Uhr Zentrum am Fürstengarten: hl. Messe
vorher Rosenkranz
18.30 Uhr Stetten: hl. Messe
18.30 Uhr Sickingen: hl. Messe

Sonntag, 11. Februar
Gedenktag Unserer Lieben Frau in Lourdes
9.00 Uhr St. Luzen: hl. Messe für Amalia u. Sylvester Banasik u. Großeltern
9.00 Uhr Beuren: hl. Messe
10.00 Uhr Boll: Wortgottesdienst
10.00 Uhr Bechtoldsweiler: Wortgottesdienst
10.30 Uhr St. Jakobus: hl. Messe
10.30 Uhr Weilheim: hl. Messe
10.30 Uhr St. Elisabeth: Wortgottesdienst
17.00 Uhr Schlatt: Rosenkranz
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
18.30 Uhr St. Luzen: hl. Messe für Ilona Kubinski (5. Jahrestag)

Montag, 12. Februar
St. Jakobus: Rosenmontag:
Die Kirche bleibt geschlossen!
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
Dienstag, 13. Februar
17.00 Uhr Schlatt: Rosenkranz
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz

Mittwoch, 14. Februar - Aschermittwoch
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
18.30 Uhr Boll: hl. Messe mit Aschenausteilung
18.30 Uhr St. Jakobus: hl. Messe mit Aschenausteilung
18.30 Uhr Weilheim: hl. Messe mit Aschenausteilung

Donnerstag, 15. Februar
14.30 Uhr Zentrum am Fürstengarten: hl. Messe mit den Besuchern der Tagespflege und den pflegenden Angehörigen
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
18.30 Uhr Schlatt: hl. Messe, vorher Rosenkranz
18.30 Uhr Stein: hl. Messe, vorher Rosenkranz

Freitag, 16. Februar
8.30 Uhr St. Jakobus: hl. Messe
18.30 Uhr Stetten: hl. Messe, vorher Rosenkranz

1. Fastensonntag / Mk 1, 12-15

Samstag, 17. Februar - hl. Gründer des Servitenordens
10.00 Uhr St. Jakobus: Krabbelgottesdienst
16.30 Uhr St. Jakobus: stille Anbetung und Beichtgelegenheit
17.30 Uhr St. Jakobus: Rosenkranz
18.00 Uhr Zentrum am Fürstengarten: hl. Messe
vorher Rosenkranz
18.30 Uhr Stein: hl. Messe für Siegfried Riefler
18.30 Uhr Schlatt: hl. Messe

Sonntag, 18. Februar
9.00 Uhr Bechtoldsweiler: hl. Messe
9.00 Uhr St. Luzen: hl. Messe
10.00 Uhr Stetten: Wortgottesdienst
10.30 Uhr St. Jakobus: hl. Messe
10.30 Uhr Boll: hl. Messe
17.00 Uhr Schlatt: Rosenkranz
18.00 Uhr St. Jakobus: ökum. Gottesdienst um Frieden in der Welt
18.00 Uhr Stetten: Rosenkranz
18.30 Uhr St. Luzen: **keine** hl. Messe
(statt dessen um 18.30 Uhr in St. Jakobus: ökum. Gottesdienst)

Feier der Versöhnung – Beichtgelegenheit

Beichte in St. Jakobus: samstags von 16.30 bis 17.15 Uhr
Beichte in den Stadtteilen: jeweils nach der Vorabendmesse (den Pfarrer bitte ansprechen).
Immer möglich nach Vereinbarung!

Neues aus der Kirchengmeinde

Das Pfarrbüro bleibt am Rosenmontag, 12.2. und Faschingsdienstag 13.2. geschlossen!
Die Stiftskirche St. Jakobus bleibt ebenfalls an beiden Tagen geschlossen.
Ab Aschermittwoch, 14.2., sind wir zu den gewohnten Zeiten wieder für Sie da!

Fastenkalender von Misereor
Ab sofort gibt es den Fastenkalender von Misereor. Diesen kann man im Pfarrbüro, Kirchplatz 6 zum Preis von 3,00 Euro erwerben. Der Kalender bietet durch vielfältige Anregungen - auch für Kinder - die Möglichkeit, die Fastenzeit bewusster zu gestalten. Vielleicht auch ein Geschenk von Oma und Opa für junge Familien. Er beginnt am Aschermittwoch (14.2.) und führt bis Ostermontag (2.4.).

Fahrt zum Katholikentag
Vom 9. bis 13. Mai 2018 (Christi Himmelfahrt) findet in der schönen alten Stadt **Münster** der 101. Katholikentag statt. Unter dem Leitwort **„Suche Frieden"**, einem Vers aus Psalm 34, laden das Zentralkomitee der deutschen Katholiken und das Bistum Münster in die Stadt des „Westfälischen Friedens" ein. Dieser Friedensschluss beendete den schrecklichen 30-jährigen Krieg (1618 - 1648), der Tod und Verwüstung über Mitteleuropa brachte. Aber auch heute bedrohen Kriege und Krisen Europa und die Welt. Politische und religiöse Extremismen machen uns Sorgen. So ist das Psalmwort „Suche Frieden" aktueller denn je. Es spricht auch unsere Sehnsucht nach mehr Frieden im eigenen Leben an:mit anderen, mit sich selbst, mit Gott.
Das Dekanat Sigmaringen organisiert eine Fahrt zum Katholikentag, und wir vom Dekanat Zollern sind herzlich eingeladen. Die Dauerkarte für alle Veranstaltungen, einschließlich der öffentlichen Verkehrsmittel in Münster, kostet 77,00 € (Frühbucherrabatt bis 9. März!) Dazu kommen die Gebühr von 18,00 € für alle Übernachtungen inkl. Frühstück im Gemeinschafts- bzw. Privatquartier und die Kosten für die Busfahrt (abhängig von der Teilnehmerzahl). Für alle aus den Dekanaten Balingen und Zollern hält der Bus voraussichtlich in Bisingen. Der Katholikentag mit all seinen Veranstaltungen, Gottesdiensten, Vorträgen, Diskussionen, Konzerten, Kabarett, Ausstellungen etc. und die gastgebende Stadt Münster sind auf jeden Fall eine Reise wert. Faltblätter mit den genauen Informationen zur Fahrt sind im Pfarrbüro jeder Seelsorgeeinheit oder direkt bei Pastoralreferentin Adelheid Bumiller, Burladingen, erhältlich. E-mail:adelheid.bumiller@kath-burladingen.de
Infos auch unter: www.katholikentag.de
Anmeldeschluss für die Fahrt ist der 9. März 2018.

Herzliche Einladung zum Krabbelgottesdienst
Am **Samstag, 17.2.2018,** um **10.00 Uhr** sind alle Kinder zwischen null und vier Jahren zum Krabbelgottesdienst in die Kirche St. Jakobus eingeladen - ältere (Geschwister-)Kinder sind natürlich herzlich willkommen. Wir beginnen gemeinsam mit einem kindgerechten, kurzweiligen und abwechslungsreichen Gottesdienst, anschließend sind alle Eltern und Kinder zum gemeinsamen Beisammensein ins Gemeindehaus eingeladen.
Wir freuen uns auf viele kleine quirlige Kinder!

Sie haben Fragen oder hätten gern weitere Infos? Dann wenden Sie sich an Gemeindereferentin Christine Urban, (Tel. 07471 936311 oder christine.urban@sse-luzius.de).





Evangelische Kirchengemeinde Hechingen

Hechingen, Stein, Weilheim, Bechtoldsweiler, Beuren Boll, Schlatt, Jungingen, Sickingen, Stetten

Kontakt: Gemeindebüro, Tel. 07471 6664, Fax: 07471 13732
Heiligkreuzstraße 11, 72379 Hechingen
gemeindebuero@ev-kirche-hechingen.de
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 7.30 - 12.30 Uhr, Mi., Fr. 14.00 - 17.00 Uhr
Weitere Infos unter www.ev-kirche-hechingen.de

Freitag, 9. Februar
19.30 Uhr offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft im ev. Gemeindehaus Hechingen

Samstag, 10. Februar
19.00 Uhr Wochenschlussgottesdienst
im ev. Gemeindehaus Jungingen (Pfarrer Jungbauer)

Sonntag, 11. Februar
9.30 Uhr Gottesdienst in der Klosterkirche Rangendingen (Pfarrer Würth)
10.00 Uhr ev. Kinderkirche im ev. Gemeindehaus Hechingen
10.00 Uhr Gottesdienst in der Johanneskirche (Pfarrer Jungbauer)
11.00 Uhr Gottesdienst in der St.-Antonius-Kirche Sickingen (Pfarrer Würth)

Mittwoch, 14. Februar
19.30 Uhr Bibelgesprächskreis im ev. Gemeindehaus Jungingen

Donnerstag, 15. Februar
9.15 Uhr ökum. Frauenfrühstück im Bildungshaus St. Luzen
Thema: „Friedrich von Bodelschwingh, der Ältere - Leiter der Betheler Anstalten“
Referent: Prof. Dr. Jürgen Kampmann
14.30 Uhr Seniorennachmittag im ev. Gemeindehaus Hechingen
Thema: „Sebastian Blau“
Referent: Pfarrer i.R. Gerhard Ruof
19.30 Uhr Sitzung des Kirchengemeinderats im ev. Gemeindehaus Hechingen

Freitag, 16. Februar
19.00 Uhr Jugendbandprobe in der Johanneskirche
19.30 Uhr offener Bibelabend der Süddeutschen Gemeinschaft im ev. Gemeindehaus Hechingen

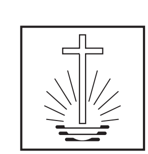
Sonntag, 18. Februar
9.00 Uhr Gottesdienst im ev. Gemeindehaus Jungingen (Pfarrer Steiner)
9.30 Uhr Gottesdienst in der Klosterkirche Rangendingen (Prädikant Hölle)
10.00 Uhr ev. Kinderkirche im ev. Gemeindehaus Hechingen
10.00 Uhr Gottesdienst unter Mitwirkung des Chores „Effata“ aus Albstadt mit anschließendem Kirchenkaffee in der Johanneskirche (Pfarrer Steiner)
18.30 Uhr ökumenisches Friedensgebet „Frieden dieser Welt“ in der Stiftskirche St. Jakobus,Hechingen

An – ge – dacht

Liebe Gemeinde,
für die Hechinger Christen hat der Sonntagname eine herausragende Bedeutung, denn die Worte in Psalm 31 gehen so weiter „ … und eine Burg, dass du mir helfest!“
Die Burg der Hohenzollern überragt seit vielen Jahrhunderten die Stadt - und historisch betrachtet haben die Menschen im Tal immer wieder zweierlei gesehen - eine erhabene Burg und eine zerstörte Burg.
Die Geschichte der Burgen auf dem Zollern ist gegründet auf einem mächtigen Felsen - der hat die Geschichte unbeschadet überdauert - die Burgen hingegen mussten die Geschicke der Macht hinnehmen - einerseits trutzten die Burgen den Feinden und andererseits wurden sie geschleift und waren dem Verfall überlassen und sind so Sinnbild für die Vergänglichkeit geworden. Nun, seit mehr als 150 Jahren strahlt die neue Burg und ist für viele Menschen aus nah und fern Ziel eines Ausfluges.
Angelehnt an die geologische Tatsache, dass Felsen beständig sind und Burgen, sofern sie erhalten sind, werden beide zu einem Sinnbild für die Kraft Gottes in dem Psalmvers. Mit dem Sonntag direkt verbunden ist nun eine andere Macht angezeigt - es die Macht der Liebe, die den Weg ins Leiden geht, ganz bewusst geht. Dass die Liebe stark sein wird, wie Felsen, das ist mutmachend für alle, die manchmal ins Fragen kommen, deren Engagement in Sachen Nächstenliebe Zweifel aufkommen lässt. Ein wirklich gutes Beispiel ist die Arbeit der Diakonischen Bezirksstelle in Balingen. Die Hilfsmöglichkeiten sind sehr vielfältig. Ich möchte nur einige Bereiche nennen: Suchtberatung, Schwangerschaftskonfliktberatung oder Schuldnerberatung. Wichtig ist dabei, dass diese Hilfsmöglichkeiten allen Menschen offen stehen.
Hier in Hechingen ist die Caritas in der Gutleuthausstraße die kirchliche Anlaufstelle für Menschen in Not.

Ich wünsche Ihnen eine gute Woche.

Ihr Pfarrer Horst Jungbauer



Neuapostolische Kirche Hechingen

Kontakt: Gemeindevorsteher Heinz Kauth, Lehrstraße 45
72131 Ofterdingen, Tel. 07473 5647, Fax 07473 4082

Sonntag, 11. Februar
9.30 Uhr Gottesdienst in Ofterdingen, Achalmstraße 25

Mittwoch, 14. Februar
20.00 Uhr Gottesdienst in Hechingen, Wielandweg 1

Freie Christliche Versammlung Hechingen

Kontakt: FCV Hechingen, Stutenhofstr. 19/1
72379 Hechingen, Tel. 07471 16317 oder 621510

Samstag, 10. Februar
14.30 Uhr Jungschar („Royal Kids“)

Sonntag, 11. Februar
10.30 Uhr Gottesdienst in der Stutenhofstr. 19/1
parallel Kinderstunden in verschiedenen Altersgruppen

Dienstag, 13. Februar
20.00 Uhr Hauskreise

Biblische Glaubensgemeinde Zollernalb e.V.

Kontakt: Gemeindeleitung: Rolf Kästle
Mobil-Nr. 0178 1346914
E-Mail: rolfkaestle@googlemail.com
Internet: www.bgg-zollernalb.de

Sonntag, 11. Februar
10.00 Uhr besonderer Gottesdienst in der Villa Eugenia
Es wird eine Konzertlesung über das Leben von Brennan Manning geben. Alles aus Gnade. Autobiografie eines vom Leben Gezeichneten. Wir laden herzlich dazu ein.
Parallel dazu gibt es einen Kinderdienst.

Hauskreise
Ganz herzlich möchten wir zu unseren Hauskreisen einladen! Wir treffen uns einmal die Woche. Infos wann und wo unsere Hauskreise stattfinden erfahren Sie unter Tel. 0178 1346914. Wir freuen uns sehr auf Sie!

Jehovas Zeugen Versammlung Hechingen

Kontakt: Königreichsaal, Tel. 07473 8466, In Schlattwiesen 13, 72116 Mössingen - Versammlungszeiten: Mittwoch, 19.00 - 20.45 Uhr, Samstag, 18.00 - 19.45 Uhr

Samstag, 10. Februar
18.00 Uhr biblischer Vortrag:
Was kennzeichnet die Bibel?
18.45 Uhr biblische Besprechung:
„Ich setze meine Hoffnung auf Gott“

Mittwoch, 14. Februar
19.00 Uhr Schätze aus Gottes Wort
Matthäus 14-15
„Einige wenige ernähren viele“
19.50 Uhr Unser Leben als Christ
Werde Jehovas Freund: Echte Freunde

Großes Binokelturnier in Hechingen

Am **Freitag, 16. Februar 2018,** findet das 14. Binokelturnier im Nebenzimmer des Schützenhauses in Hechingen (Nähe Schwimmbad Hechingen) um 19.30 Uhr statt. Das gesamte Startgeld wird auf die Hälfte der Binokelspieler je nach Platzierung verteilt. Neue Binokelspieler sind herzlich willkommen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Pünktlicher Beginn ist garantiert. Bei Fragen steht Ihnen Kontaktperson Karl-Josef Selig, Tel. 07471 2563 zur Verfügung.
Es freut sich auf euer Kommen das Binokelteam vom Schützenhaus.

Informationen



Ökumenisches Frauenfrühstück

Friedrich von Bodelschwingh,
der Ältere Leiter der Betheler Anstalten
Friedrich von Bodelschwingh hat in mehr als vier Jahrzehnten zwischen 1867 und 1910 in Bethel bei Bielefeld eine diakonische Großeinrichtung aufgebaut, die bis heute in ganz Deutschland bekannt ist. Weit über die zunächst bestehende „Evangelische Heil- und Pflegeanstalt für Epileptische“ hinaus ist es ihm gelungen, Bethel zu einem Zentrum der Hilfe für Menschen in verschiedensten Notlagen auszubauen.
Welche Überzeugungen haben ihn dabei geleitet? Welchen Konzepten ist er gefolgt? An welche Grenzen ist er mit seinem Engagement gestoßen? Welche Ausstrahlung ist von Bethel ausgegangen?
Diesen Fragen wird in einem Vortrag nachgegangen, den Prof. Dr. Jürgen Kampmann (Hechingen) beim ökumenischen Frauenfrühstück, am **15. Februar 2018** im Hechinger Bildungshaus St. Luzen, halten wird. Die Veranstaltung beginnt um 9.15 Uhr mit dem Frühstück. Herzliche Einladung an alle interessierten Frauen.

KBF Kindertageseinrichtung/ Schulkindergarten Blumenwiese

… und im Nu isch d‘Fasnet rom!
Seit Wochen sind die Kinder der Kita Blumenwiese im Faschingsfieber. Klar, da mussten die Masken der Hechinger Narrenvereine nachgebastelt werden, um damit zu spielen: Das Pestmännle wurde von dem roten Butz und seinen schwarzen Butzen gefangen. Die Schalksnarren hüpften zum Hechinger Narrenmarsch im Takt. Die Feuerdeifl verbreiteten Angst und Schrecken. Die Zollerhexen hüpften über das Feuer und stellten Pyramiden nach. Das große Highlight folgte dann am schmotzigen Donnerstag, als die richtigen Narren uns in der Kita besuchen kamen. Hier wurde zusammen eine große Fasnetssause veranstaltet.





Wassonstnochinteressiert

Aus dem Verlag

Am Sonndig isch wiader Omzuag

Jetzt isch wiader Fasnedszeid,
da freiad sich dia meischde Leid.
Jetzad geids wiader an Omzuag en de meischde Flecka,
ond Narra fangad o d Leid z necka

Zom Omzuag isch der Flecka gsperrt,
ond noch dem Omzuag wird glei da Drodwahr kehrd.
Doch z erschd wird a Bilettle kaufd,
ond ed scho a Biar gsaufd.

Eidritt muas mer zahla,
da dra darf mer ed spara.
Den d Ordner kommad ond guagad,
bevor d Narra juckad!

Meist isch des eh an Sammelorda,
dia koschd daheim horda.
Manchmol isch es au blos a Pappkrawad,
uff äll Fell zeigds das mer zahld had.

Bald herd mer d erschde Blosmusik,
dia gugad nadiarlich vor ond nemme zrick.
Den jetzad gohds mit Pauka on Trompeta los,
der Bidel scheld ond Narra juckad los.

Jetzad isch der Omzuag scho im Gang,
ond Medla kommad nuf uf d Stang.
Hexa machad gar haue Pyramida,
ond da Franz der stohd gar en der Mida.

Am End vom Umzug fährd da Krankawaga,
on jetzad hod d Kehrmasche z saga.
Am End vom ganza Spass
da kehrd mer nadiarlich wiader d Gass.

Das Gedicht wurde eingereicht von Sabine Luz
aus Kirchentellinsfurt

Scharbockskraut

Gelbsternschönheit
herb noch im Herbarium
das Wesenszüge auspresst

Gelbsternschönheit
herb: umwintert fühlst du dich
von steinkalter Erde
nördlichster Luft

Gelbsternschönheit
herb aus Tau-Wahrheitsliebe
Gräserbescheidenheit
Kristallstolz
nicht Narzissen-erhöht

Ein Gedicht von Jürgen Riedel